

**Alten Schmuck loswerden ?...**  
**...es lohnt sich !** Sofortige Barauszahlung

Wir kaufen:

- Goldschmuck •
- Zahngold •
- Gold, und Silbermünzen •
- Silberbestecke •
- Silberschmuck •

Juwelier & Trauringstudio  
**Rubin**

Bahnhofstr. 2  
 34497 Korbach  
 ☎ 05631/9862440

# EDER DIEMEL TIPP

**33%\*\* auf alle Bikes\* & Kids-Bikes\***

gültig bis 30.11.2023

**FAHRRAD HAUS JÄHN**  
 Ihr E-Bike Spezialist

Parkstraße 1  
 34516 Thalitter  
 www.fahrradhaus-jaehn.de

Mountainbike ab 399 €

Kinderfahrrad ab 129 €

Laufrad ab 89 €

\*gültig für Ghost, Haibike, Rockmashine & Superior Bikes. Nicht auf WOOM Bikes, hier gelten aktuelle Rabatte in Höhe von 15% auf den UPE. Nur solange Vorrat reicht.

**Diemelsee-Adorf**  
 Heimatkirche soll wieder glänzen.



**Waldeck-Frankenberg**  
 Landessieger der Handwerksjugend.



**Waldeck-Frankenberg**  
 HK ehrt Absolventen mit „Himmelsstürmer“.



## Engagement findet punktueller statt

Laut Forschern haben es traditionelle Vereine auf dem Land aktuell schwerer

**Vöhl** – Viele freiwillig Engagierte in Vereinen, Kirchen und anderen Organisationen wollen sich nach aktuellen Forschungsergebnissen der Universität Göttingen nicht mehr so lange an eine ehrenamtliche Aufgabe binden.

Veränderte Werte, Gewohnheiten und Prioritäten in der Gesellschaft bestimmen die Art und Weise, wie sich Menschen auf dem Dorf für die Allgemeinheit engagieren.

Traditionelle Vereine haben es aktuell schwerer, während offene Gruppen Zuspruch erfahren. Das zeigen die Ergebnisse des Forschungsprojektes „Engagementkonstellationen in ländlichen Räumen – ein Ost-West-Vergleich“, kurz ENKOR, bei dem das soziale Engagement im ländlichen Raum untersucht wird.

Auf Initiative des Bürgermeisters Karsten Kalhöfer wurde Vöhl als eine von drei hessischen Gemeinden ausgewählt. Seit 2021 sind in der Großgemeinde mit ihren 15 Ortsteilen Bürgerinnen und Bürger befragt worden. Die Studie soll aufzeigen, wie sich bürgerschaftliches Engagement in ländlichen Räumen zukunftsfähig gestalten lassen kann, um zu einer guten Entwicklung ländlicher Gebiete beitragen zu können. Dabei sollen Handlungsempfehlungen für lokale Akteure, für die Verwaltung sowie die kommunale und bundesweite Politik herauskommen.

Die Studienergebnisse zeigen auf, dass klassische, for-



**Beeindruckt** zeigte sich Ljubica Nikolic von der Uni Göttingen vom Engagement der Landjugend in Basdorf, die im Zuge des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ im vergangenen Jahr auftrat.

melle Vereine zwar nach wie vor überall dominieren, ihr Anteil aber schrumpft.

Beliebter werden alternative, durchlässigere Arbeitsgruppen mit weniger hierarchischen Strukturen. „Weniger Verpflichtung, spontanes, projektorientiertes Engagement“ stehe dem institutionalisierten Ehrenamt gegenüber, erläutert die Projektmanagerin Ljubica Nikolic von der Uni Göttingen.

Ein sogenanntes „Lebensabschnittsengagement“ wer-

de nur in einer Lebensphase oder zu einem Anlass eingebracht. Zu den Erkenntnissen zählt auch, dass in der Gemeinde Vöhl der Bürgermeister im Hinblick auf soziales Engagement eine besondere Rolle spielt. Er kann Aufgaben an die Ortsvorsteher delegieren, die wiederum den Bürger in die Pflicht nehmen. In Vöhl seien 77 Prozent der untersuchten Gruppen institutionalisierte, formelle Gruppen wie klassische Vereine.

„Die formellen und informellen Gruppen kooperieren aber, um sich gegenseitig zu unterstützen“, sagt die Forscherin vom Lehrstuhl für Soziologie Ländlicher Räume der Georg-August-Universität Göttingen. Die offeneren Gruppen suchten auch Anschluss an die institutionalisierten, um sich Zugang zu Versicherungen, Fördergeldern und Räumen zu verschaffen. Entscheidend sei es, dass immer wieder neue Gruppen von Akteuren ent-

stünden.

Ein Beispiel hierfür sei „Oberrburg aktiv“. „Diese wollen allen Engagierten des Ortes ein Dach bieten.“ Solche Gruppen oder Dachvereine wollten das Dorf aufwerten. „Sie stoßen auf breite Akzeptanz, auch bei der Jugend. Sie verbessern das Zusammengehörigkeitsgefühl.“ Einnahmen und Förderungen würden reinvestiert und fair verteilt. Informelle Gruppen entstünden oft aus Nachbarschaften, wie etwa das „Team

Asel“. Typisch in der Großgemeinde Vöhl sei das Prinzip der „Matroschkas“: Ein Verein stelle eine Hülle dar, während darunter auch informelle Gruppen agierten, die durch einen Bedarf entstünden.

Als „festivalisiertes Engagement“ beschreiben die Forscherinnen, dass manche Dorfbewohner sich gezielt zu Veranstaltungen und Festen wie Jubiläen, Dorffesten und Weihnachtsmärkten einbringen. Solche Anlässe, aber auch Krisen, seien „Booster fürs Engagement“ – sie beleben die Bereitschaft, sich einzubringen. „Danach fallen alle zurück in einen behäbigeren Rhythmus“, so Nikolic. Das sei oft festzustellen.

Wenn eine politische Gemeinde ihre Engagierten fördern will, sollte sie sich zum Beispiel für den Erhalt von sozialen Orten in jedem Dorf einsetzen, wo sich die Menschen über Milieugrenzen hinweg ohne große Hürden treffen und austauschen können, rät Nikolic. Symbolisch für eine lebendige Dorfgemeinschaft stehe in vielen Dörfern mit Schützenvereinen das Königspaar. „Das Königspaar ist wie der Kitt, der alles zusammenhält“, so die Forscherin. S/FOTO: STEFANIE RÖSNER

**Groß-Flohmarkt Borken**  
**8. 10.**  
 Tel. 0176 56790406

**BLACK DAYS**

**20% RABATT**

**AUF ALLES**

BIS MO 27. NOV. 2023

**Manhenke**  
 KORBACH · BAD WILDUNGEN  
 www.manhenke.de

Follow us on  
 f Modehaus Manhenke  
 i modehaus.manhenke

Auch gültig im **ONLINE SHOP**  
 manhenke.de

# Heimatkirche soll wieder glänzen

Förderverein engagiert sich für die weitere Sanierung

**Diemelsee-Adorf** – „Unsere Heimatkirche soll wieder glänzen und dazu brauchen wir sehr viel Geld“, so der Förderverein der evangelischen Kirche Adorf.

Nachdem 2017 der Chorraum fertiggestellt wurde, soll in den nächsten Jahren auch das Kirchenschiff – der größte Teil der St. Johannis-Kirche – renoviert und wieder ansehnlich werden.

„Damit haben wir ein großes Projekt vor“, sagen die Vorstandsmitglieder des Fördervereins. Die einzige Möglichkeit, das finanziell zu schaffen, sei die Förderung durch den Kirchenerhaltungsfonds der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck. Der verdoppelt die gesammelten Spenden im besten Fall.

Der massive Turm mit seinen Rundbogenfenstern nach Norden und Süden, das große Mittelschiff mit seinen Pfeilern und den charakteristischen Rundbögen – die St. Johannis-Kirche ist nicht nur ein Wahrzeichen des mindestens 900 Jahre alten Dorfes Adorf, sie ist auch eine der bekanntesten und größten ro-



**Sammelt Spenden für die Sanierung des Kirchenschiffs:** der Vorstand des 2008 gegründeten Fördervereins der evangelischen St.-Johannis-Kirche in Adorf.

FOTO: FÖRDERVEREIN/PR

manischen Kirchen Waldeck. Der Fördervereins-Vorstand ist sich einig: „Welche Ausstrahlung unsere St. Jo-

hannis-Kirche auf uns hat, wird besonders deutlich, wenn wir Feste wie Hochzeiten, Taufen, Konfirmationen

oder Jubiläen darin feiern. Unsere Kirche ist der sichtbare Mittelpunkt unseres Ortes, an dem wir uns orientieren

und mit dem wir ein Stück Heimat verbinden.“ Der Förderverein wurde 2008 gegründet, um die Re-

novierung der St. Johannis-Kirche zu unterstützen, im gleichen Jahr wurde mit der Turmsanierung begonnen. Zuletzt wurden 2017 unter anderem Heizung, Elektrik und Beleuchtung sowie Putz und Anstrich des Chorraums erneuert. Aber auch das Mittelschiff und die Seitenschiffe sind dringend renovierungsbedürftig. Nach ersten Schätzungen kommen schnell Kosten in Höhe von einer Million Euro zusammen. „Damit uns die Farbe nicht ausgeht, benötigen wir dringend Unterstützung. Je mehr wir sammeln, umso größer ist die spätere Förderung durch den Kirchenerhaltungsfonds. Jeder Euro hilft“, sagt Vorsitzende Ulla Kütke. Durch verschiedene Aktionen und Mitgliederwerbung versucht der Förderverein, Geld für die Renovierung zu sammeln, außerdem hofft der Verein auf Fördergelder.

lb/red

Spendenkonto Förderverein Evangelische Kirche Adorf e.V., Sparkasse Waldeck-Frankenberg, DE60523500050000123448, Verwendungszweck: Innensanierung Kirche. Internet: www.foerderverein-kirche-adorf.de

Gartenbau  
**KURZROCK**  
• Heckenschnitt  
• Pflasterarbeiten  
• Baumfällung & -pflege  
Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

## KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**  
Die unlangweiligste Schule der Welt: Sa u. So 16 h

**Wochenendrebellen:** Tägl. außer Di 20 h, So auch 18 h

**Die Tribute von Panem - The Ballad of Songbirds & Snakes:** Tägl. außer Di 19.30 h, Sa u. So auch 16 h

**Checker Tob:** Sa 18 h, So 14 h

**Trolls - Gemeinsam Stark:** So 14 h

■ **CINE K KINO Korbach**  
**The Marvels (3D):** Sa bis Di 20 h, Mi 19.45 h

**20 Jahre Tatsächlich ... Liebe:** Mo u. Di 19.45 h

**Checker Tob und die Reise zu den fliegenden Flüssen:** Sa u. So 13 u. 15 h, Mo bis Mi 15 u. 17 h

**Das fliegende Klassenzimmer:** Sa u. So 13 h

**Die Tribute von Panem - The Ballad of Songbirds & Snakes:** Sa 14.45, 17, 19 u. 22 h, So 14.45, 17 u. 19.15 h, Mo bis Mi 15, 17 u. 19.15 h

**Die unlangweiligste Schule der Welt - Auf Klassenfahrt:** Tägl. 15 h, Sa u. So auch 17.45 h

**Ein Fest für's Leben:** Mo bis Mi 18 h

**Fallende Blätter:** Mi 20 h

**Five Nights at Freddy's:** Sa 22.15 h

**Harry Potter und der Feuerkelch:** Sa 20.30 h

**Harry Potter und der Gefangene von Askaban:** Sa 17.30 h

**Napoleon:** Sa 16.45, 20 u. 21.45 h, So 17 u. 19 h, Mo u. Di 16.45 u. 19.15 h, Mi 16.45 u. 19 h

**Neue Geschichten vom Pummel:** Sa u. So 13 h

**Sound of Freedom:** So 19.30 h

**Thanksgiving:** So bis Mi 20 h

**The Marvels:** Tägl. 15 u. 17 h

**Trolls - Gemeinsam stark:** Sa u. So 13 h, Mo bis Mi 15 h

**Wish:** Sa 13 u. 15.15 h, So 13 u. 15 h

**Wochenendrebellen:** Sa 19.30 h, So 17 h

## Internationales Interesse an Energielösung

Kommunen aus Frankreich, Italien und Polen informieren sich in Diemelstadt

**Diemelstadt** – Rund 40 Vertreter aus kommunalen Betrieben in Frankreich, Italien und Polen informieren sich in Nordhessen über alternative Lösungen zur Energieversorgung.

Auf Einladung der hessischen Staatskanzlei waren die Delegationen auch zu Gast im Bioenergiedorf Breuna-Wettesingen, bei den Windkraftanlagen Nothfel-

den und der Biogasanlage in Wolfhagen.

In Diemelstadt besuchten die Kommunalvertreter aus mehreren europäischen Kommunen das private Holzverstromungskraftwerk von Hubertus Wiemers. Er betreibt auf dem Gelände am Autohof eine Pyrolyse-Anlage zur Vergasung und Verstromung von Holzhacksnitzeln.



**40 Vertreter von kommunalen Betrieben** aus Polen, Frankreich und Italien haben sich auf der Holzverstromungsanlage von Hubertus Wiemers in Diemelstadt Rhoden über die Pyrolyse-Technik des Holzvergasers informiert.

FOTO: WOLFGANG HERGESSELL

Bei diesem Verfahren entstehen nicht nur Wärme und elektrische Energie, sondern auch wertvolle Holzkohle, die als „Terra Preta“ von Landwirten zur Bodenverbesserung eingesetzt wird und dabei nicht nur CO2-neutral,

sondern sogar CO2-negativ wirkt.

Der hier produzierte elektrische Strom dient zudem an einer der leistungsstärksten Ladestationen im Verlauf der Autobahn 44 zum Aufladen von Elektrofahrzeugen. Die

Nutzung der Restwärme macht das Kraftwerk-Konzept komplett. Auch dieses Projekt könnte Inspiration für eigene Technikkösungen in den Herkunftsländern der Delegationsteilnehmer sein.

es

**Frauenpower?**  
„Familie und Haushalt unter einen Hut zu bekommen, ist schon manchmal stressig. Trotzdem will ich nebenbei mein eigenes Geld verdienen. Als EDER-DIEMEL-TIPP-Zustellerin habe ich einen Job, der Spaß macht und sich trotzdem mit Familie und Haushalt vereinbaren lässt.“

**Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienst Du Dein Geld an der frischen Luft.**

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Du bist dafür verantwortlich, den EDER-DIEMEL-TIPP **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

■ **BAD AROLSEN**  
Helsen  
Stadt

■ **BAD WILDUNGEN**  
Braunau, Mandern, Stadt

■ **DIEMELSE**  
Adorf, Stormbruch

■ **EDERTAL**  
Gellershausen

■ **TWISTETAL**  
Mühlhausen

■ **KORBACH**  
Stadt, Eppe,  
Helmscheid

■ **WALDECK**  
Alraft, Höringhausen

■ **WILLINGEN**  
Gemeinde, Bömighausen,  
Schwalfeld, Usseln

**Bewerben Sie sich jetzt:**  
Tel. 0561 92094-100 oder -101  
www.top-direkt.de



**DER fröhe VOGEL bringt die NEWS!**

**KORBACH** Blumenstraße/  
Waldmannsbreite

Wir suchen ab dem 1. Dezember  
**Zusteller** (m/w/d)  
für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

**Wir bieten:**  
■ pünktliche und sichere Bezahlung  
■ Arbeiten in Wohnortnähe

**Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:  
Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de  
www.wlz-online.de/zeitung/zusteller/

**WLZ** Meine Heimat. Meine Zeitung.

**EDER DIEMEL TIP**  
IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH  
Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach  
Tel.: 05631/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

**Geschäftsführung:** Markus Pfromm  
**Redaktion:** Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)

**Anzeigenleitung:** Markus Dittmann  
**Anzeigenverkauf:** Tel.: 05631/560-121  
**E-Mail:** edt@wlz-online.de

**Druck:** Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

**Zustellung:** TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel  
Tel.: 0 5 61 / 920 940  
**E-Mail:** info@top-direkt.de

**Anzeigenpreisliste:** Nr. 2 vom 1.1.2023

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de)



## 20 Jahre Nationalpark

Neuer Wandkalender zeigt die Titelbilder vergangener Jahre

**Bad Wildungen** - Für das kommende Jahr kündigt sich bereits ein besonderer Meilenstein an. 2024 steht ganz im Zeichen des 20-jährigen Bestehens des Nationalparks Kellerwald-Edersee. Darum

geht es auch beim neuen Wandkalender, der auf eine spannende Zeitreise durch die zwei Jahrzehnte andauernde Historie des Schutzgebiets einlädt und das Jubiläumsjahr mit vielen Veranstaltungen einläutet. Die Monate des Jahres 2024 schmücken zwölf Titelbilder vergangener Wandkalender.

Auch Tiere sind zu sehen, das Foto zeigt Wisente aus dem Nationalpark. Der

Wandkalender ist ab sofort für 24,95 Euro in den Shops des Nationalparkzentrums Kellerwald und des Wildtierparks Edersee sowie in Buchhandlungen der Region erhältlich. [red/dau](http://red/dau) FOTO: MANFRED DELPHO

## Bäume in der Stadt schützen

Vor- und Nachteile einer Satzung werden in Korbach geprüft

**Korbach** - Ohne Erlaubnis einen Baum fällen: Das könnte in Korbach künftig zu einer teuren Angelegenheit werden. Bis zum 30. April 2024 lässt die Kreisstadt nun prüfen welche Vor- und Nachteile eine Satzung diesbezüglich bringe. Danach wollen die Stadtverordneten darüber entscheiden. Einige Städte und Gemeinden in Hessen haben bereits Baumschutzsatzungen erlassen. Die verbieten es, Bäume und Sträucher ab einer bestimmten Größe oder einem bestimmten Alter zurückzuschneiden

oder zu fällen. Laut NABU befinden sie sich allerdings in einer Minderheit. Auch in Korbach gibt es bislang keine Baumschutzsatzung. Solche Satzungen gelten in der Regel ab einem bestimmten Stammumfang, meist 80 Zentimeter, gemessen in einem Meter Höhe. In einigen Gemeinden sind bestimmte Arten wie Obstbäume oder Nadelbäume ausgenommen. Ausnahmen können auch beantragt werden, etwa bei kranken Bäumen oder wenn der Baum umzustürzen droht.



**Fällen nur mit Genehmigung:** Bäume könnten in Korbach künftig durch eine Satzung geschützt werden. Die CDU hat einen entsprechenden Prüfantrag in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht.

FOTO: IMAGO/DANIEL SCHARINGER

## Felsen im Werbetal

Faltblatt gibt Infos und Ausflugstipps

**Waldeck** - Wer auf der Straße von Alraft nach Ober-Werbe unterwegs ist, sieht sie schon von Weitem: die beeindruckenden Felsformationen des Werbetals, allen voran der hoch aufragende Langenstein.

Wie es zur Bildung dieser Formationen kam, welche Geotope dort zu bewundern sind und zu welchen Zielen im Gebiet dieser imposanten Felsen sich ein Ausflug lohnt, beschreibt das neue Informationsblatt „Felslandschaft Werbetal - Auf den Spuren des Zechsteinmeers“, das der Nationale Geopark GrenzWelten herausgegeben hat. Das Faltblatt ist kostenfrei erhältlich, steht zum Download auf der Homepage des Geoparks bereit. Es kann auch beim Projektbüro bestellt

werden und liegt an vielen öffentlichen Stellen aus, z. B. in Tourist-Informationen oder bei Gemeindeverwaltungen.

Die „Felslandschaft Werbetal“ führt zurück in die Zeit vor 255 Millionen Jahren, ins Obere Perm, als das Werbetal im Küstenbereich des sogenannten Zechsteinmeeres lag. Unter den besonderen klimatischen und geologischen Bedingungen haben sich im Werbetal damals karbonatische Sedimente abgelagert.

Daraus sind Dolomitgesteine entstanden, in die sich die Werbe in den letzten Jahrmillionen tief eingeschnitten hat. Das Ergebnis sind steile Felsen wie der Langenstein oder die Felswand, auf der die Klosterruine oberhalb von Ober-Werbe thront.

ma



Die Klosterruine in Ober-Werbe. FOTO: NATIONALER GEOPARK GRENZWELTEN

# Individuelle Prothese für jeden Patienten

Künstlicher Gelenkersatz im Stadtkrankenhaus Korbach

ANZEIGE

Menschen, die altersbedingt oder in Folge von sportlichen Aktivitäten von Gelenkverschleiß betroffen sind, kennen heftige Schmerzen und eingeschränkte Mobilität. Können konservative Behandlungsmöglichkeiten keine Linderung mehr bringen, ist künstlicher Gelenkersatz oft die letzte Möglichkeit, die Beweglichkeit und damit die Lebensqualität zu erhalten. Das zertifizierte Endoprothetikzentrum (EPZ) am Stadtkrankenhaus Korbach hat sich mit erfahrenen orthopädischen Operateuren auf die Implantation künstlicher Knie- und Hüftgelenke spezialisiert. Fachmännisch stellen sie die richtige Diagnose und beherrschen individuelle Techniken, mit denen eine Prothese so eingesetzt werden kann, dass sie optimal sitzt und der Patient bestmöglich geschont wird. Im Stadtkrankenhaus Korbach wird das gesamte Spektrum der Hüft-, Knie-, Ellenbogen-, Sprunggelenks- und Schultergelenk-endoprothetik inklusive Wechseloperationen ange-

boten. „Gerade im Bereich der Endoprothetik künstlicher Knie- und Hüftgelenke profitieren unsere Patienten in den letzten Jahren von einem enormen Fortschritt hinsichtlich der Implantat-Qualität und neuer Operationstechniken“, informiert Dr. Arne Fittje, Leiter des EPZ und Chefarzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenchirurgie am Stadtkrankenhaus Korbach. Bei jedem Patienten werde individuell entschieden, über welchen Zugangsweg welche Art von Implantat eingesetzt wird. „Unser Ziel ist es, stets die beste Lösung für jeden Patienten zu finden“, so Dr. Fittje.

Muss eine Hüftprothese eingesetzt werden, falle die Wahl heute in der Regel auf den minimalinvasiven anterioren Zugang, die so genannte AMIS Hüfte. Mehrere tausend Mal haben die Hauptoperateure des EPZ dieses künstliche Hüftgelenk mit der speziellen Technik bereits implantiert. Bei dieser minimalinvasiven OP-Technik, die international



**Dr. Christoph Konermann** (links), Leiter Orthopädie II, und Dr. Arne Fittje, Chefarzt Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenchirurgie, erläutern die kleine Schnittführung zum Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenkes nach der AMIS Methode.

FOTO: STADTKRANKENHAUS KORBACH

von Spezialisten anerkannt ist, erfolgt der Zugang von vorne: so werden keine Muskeln durchtrennt und die Nerven geschont. Statt eines üblicherweise etwa 15 bis 20 Zentimeter langen Hautschnittes werden bei dieser OP-Technik nur sechs bis neun Zentimeter benötigt. Anders als bei anderen

minimalen Techniken, etwa von der Seite oder von hinten, werden mittels der AMIS keine Muskeln oder Nerven durchtrennt, sondern für den Eingriff nur etwas zur Seite geschoben. So kommt es zu weniger Blutverlust, weniger Schmerzen und das stabile Hüftgelenk kann viel schneller wieder

belastet werden. „Da wir bei dieser Technik zwischen zwei Muskelgruppen und Nerven gebieten hindurchgehen, gewährleistet der intakte Muskel eine sofortige Hüftstabilität. In Folge dessen beginnt der Patient sofort mit dem Bewegungstraining. Er steht praktisch unmittelbar nach der OP auf und geht erste Schritte“, erläutert Dr. Christoph Konermann, einer der Hauptoperateure im EPZ und Leiter der Orthopädie II im Stadtkrankenhaus. Über den minimalinvasiven Hüftzugang via AMIS können alle Arten von zementfreien und zementierten Prothesen implantiert werden. Somit ist das Verfahren für nahezu alle Patienten geeignet, auch für übergewichtige und ältere Menschen.

Auch im Kniebereich wenden die Operateure im Stadtkrankenhaus Korbach mit dem MyKnee-Verfahren eine moderne Operationsmethode an. Dabei wird nicht mehr das gesamte Kniegelenk ausgetauscht, sondern lediglich noch die zerstörten Gelenkflächen

von Schienbeinkopf und Oberschenkelknochen ersetzt. Mittels einer Computertomografie ermitteln die orthopädischen Chirurgen zuvor die genaue Knochenstruktur und Achsverhältnisse. Anhand dieser Patientendaten wird eine individuelle Computerschablone hergestellt. „So wird viel weniger des gesunden Knochenmaterials abgetragen und das Knie verheilt schneller“, erklärt Dr. Fittje. Unterstützt werden die Hauptoperateure in der Korbacher Klinik von weiteren Ärzten sowie Physiotherapeuten und Pflegekräften. Gemeinsam betreuen sie jeden Patienten persönlich – vom ersten Gespräch über die Behandlung bis hin zur Rehabilitation.

Kontakt:  
Stadtkrankenhaus Korbach  
Terminvergabe Sekretariat  
Tel. 05631 569172  
E-Mail: [chirurgie@krankenhaus-korbach.de](mailto:chirurgie@krankenhaus-korbach.de)  
Termine in der Orthopädie II (Dr. Christoph Konermann) werden noch bis Januar 2024 durchgeführt.

# Landessieger der Handwerksjugend

Drei der besten Straßenbauer im Land arbeiten für Korbacher Firma

**Waldeck-Frankenberg** – Beim Leistungswettbewerb der Deutschen Handwerksjugend im Straßenbauer-Handwerk waren drei Absolventen der Firma Heinrich Rohde aus Korbach im Wettstreit um den Sieg auf Landesebene vertreten. Der Wettbewerb fand im Lehrbauhof der Innung des Bauhandwerks Waldeck-Frankenberg in Korbach statt.

Teilnahmeberechtigt sind Junghandwerker, die zum Zeitpunkt der Gesellenprüfung nicht älter als 27 Jahre sind und die ihre Gesellenprüfung im praktischen Prüfungsteil mit mindestens „gut“ bestanden haben.

Herzustellen war bei dem Wettbewerb eine Gehwegplatte mit einer Randbefestigung aus Tiefbordsteinen mit Gehrungsschnitten sowie einem Viertelkreisbogen aus



**Erfolgreiche Junghandwerker:** In der Mitte Landessieger Jonathan Kimm (Firma Heinrich Rhode, Korbach), 2. Platz (links) Felix Felde (Lange & Zahn, Taunusstein), 3. Platz (rechts) Elias Weinreich (Heinrich Rohde, Korbach). Auf Platz 4 landete Ben Brendler (Heinrich Rohde, Korbach), der auf dem Bild fehlt.

FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT/PR

Betonwürfelsteinen. Zudem mussten Beläge aus Beton-Rechteckpflaster, Gehwegplatten, Natursteinklein- und Mosaikpflaster hergestellt werden. Eine weitere

Herausforderung bestand darin, die Belagsflächen mit einem diagonal verlaufenden Dachprofil anzulegen. Die Teilnehmer hatten insgesamt sieben Stunden Zeit.

Die Prüfungskommission nahm die praktischen Arbeiten der vier Teilnehmer ab. Der erste Platz ging an Jonathan Kimm (Heinrich Rohde, Korbach, Innung Waldeck-Frankenberg). Dem folgten Felix Felde (Lange und Zahn, Taunusstein, Innung Wiesbaden Rheingau-Taunus), Elias Weinreich und Ben Brendler (beide vom Bauunternehmen Heinrich Rohde, Korbach). PLW (Profis leisten was), seit 2023 umbenannt in German Craft Skills, ist ein Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks und findet jährlich in über 130 Gewerken und in bis zu vier aufeinander aufbauenden Stufen (In-

nungs-, Kammer-, Landes- und Bundesebene) statt. Die Bundessieger werden im Dezember feierlich geehrt. Schirmherr der German Craft Skills ist der jeweils amtierende Bundespräsident. „Der Leistungswettbewerb will vor allem die Leistungsstärke der betrieblichen Ausbildung darstellen und für das Handwerk werben. Junghandwerker, die auf überregionaler Ebene überzeugen, können sich bei der Handwerkskammer für ein Weiterbildungsstipendium der ‚Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung‘ bewerben,“ erklärte Ulrich Mütze, Obermeister der Bau-Innung Waldeck-Frankenberg.

Wer seine Ausbildung super abgeschlossen habe und noch Lust habe, weiterzukommen, könne das Weiterbildungsstipendium für jun-

ge berufliche Talente nutzen. Mit bis zu 8700 Euro fördere das Stipendium fachliche Lehrgänge, zum Beispiel zur Handwerksmeisterin oder zum Handwerksmeister, bis zu drei Jahre, wirbt Mütze für die Teilnahme am Wettbewerb. „Ausbildungsbetriebe können stolz auf die erfolgreiche Teilnahme ehemaliger Lehrlinge sein.“

Der Erfolg lässt sich ideal nutzen, um in der Öffentlichkeit für die Ausbildungsqualität des eigenen Unternehmens zu werben, betont Kai Bremmer, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft. Urkunden sowie Geld- und Sachpreise wurden von der Justus-Noll-Stiftung, der Innung für das Bauhandwerk und dem Verband baugewerblicher Unternehmer gesponsert.

red

## Eine Ära ist zu Ende

Abschied vom Hauptgeschäftsführer des Kreishandwerks

**Waldeck-Niederwerbe** – Gerhard Brühl, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg, ist in den Ruhestand verabschiedet worden.

„Eine Ära geht nach fast 40 Dienstjahren zu Ende“, sagte Kreishandwerksmeister Ulrich Mütze bei der Feier im Kreis von langjährigen Wegbegleitern aus Handwerk und Politik und der Familie des 61-Jährigen.

Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbands des Deutschen Handwerks, skizzierte den scheidenden Hauptgeschäftsführer. Der etwas altmodische

Begriff des Leumunds, der für „Werte wie Beständigkeit, Loyalität, Aufrichtigkeit und Verantwortungsbewusstsein“ stehe, treffe exakt auf ihn zu. Brühl habe „für bessere Bedingungen für das Handwerk gekämpft“. Zu Meilensteinen in seiner Amtszeit gehörten die Gründung des Berufsbildungs- und des Berufsförderzentrums in Korbach.

Landrat Jürgen van der Horst, der mit Erstem Kreisbeigeordneten Karl-Friedrich Frese zu der Feier ins Flairhotel Werbeta gekommen war, würdigte den „wichtigen Ansprechpartner für die Politik“ und verwies auf etliche Ko-

operationsprojekte. Für seine Vielzahl an Ehrenämtern in Handwerksorganisationen, Landesbeiträge der IHK sowie als ehrenamtlicher Richter beim Hessischen Finanzgericht und dem Beirat Handwerk-Kirche verlieh er Brühl den Landesehrenbrief. Blumen überreichte der Landrat an Brühls Ehefrau Sabine.

Der Präsident des Landesverbands der Kreishandwerkerschaften, Jörg Leinekugel, schloss sich mit einer Ehrung an. Für besondere Verdienste übergab er die Ehrennadel in Gold, „die höchste Auszeichnung, die der Bundesverband der Kreishandwerkerschaft

ten vergeben kann“. Laut Frank Dittmar, Präsident der HWK Kassel, setzte sich Brühl mit Leidenschaft, Fachwissen und Führungsqualität für das Handwerk ein. Die Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg sei auch in Zukunft gut aufgestellt mit Kai Bremmer als Nachfolger. Bescheiden, mal skeptisch, mal schmunzelnd, verfolgte Brühl die Reden. „Ich bin überrascht, was alles über mich gesagt wurde.“ Mit einem Dank verabschiedete er sich. „Es schicket!“ formuliert er es „auf Waldeckisch“. Als neuer „Ehrenhauptgeschäftsführer“ wurde er in den Ruhestand entlassen. Mit Liedern seiner Wahl von Gordon Lightfoot („If you could read my mind“) und Frank Sinatra („That’s li-

fe“) begleitete das Akustik-Duo „Favourite Songs“ (Nicol Brüninghaus, Gereon Schoppick) einen stimmungsvollen musikalischen Abschied.

Gerhard Brühl (61) wurde in Battenberg-Laisa geboren. Nach einer Ausbildung zum Steuerbeamten im Finanzamt Frankenberg arbeitete er im Finanzamt Bad Homburg und wechselte 1984 zur Kreishandwerkerschaft (KH). Nach Abendstudium legte er 1990 die Diplom-Prüfung zum Betriebswirt ab, wurde im selben Jahr Geschäftsstellenleiter der KH in Frankenberg, 1992 in Korbach und war seit 2012 Hauptgeschäftsführer der KH Waldeck-Frankenberg.

Gerhard Brühl ist verheiratet und Vater zweier erwachsener Kinder.



**Gerhard Brühl** (links) empfing die höchste Ehrung des Bundesverbands der Kreishandwerkerschaften und wurde zum Ehrenhauptgeschäftsführer ernannt. Im Bild nimmt er den Landesehrenbrief von Landrat Jürgen van der Horst entgegen.

höh

FOTO: CONNY HÖHNE

**EDER DIEMEL TIP**

## Liebe Kinder, Mal uns Dein Winterwunderland!

Bild malen und gewinnen!

malt uns euer schönstes Weihnachtsbild! Wir sind schon ganz neugierig auf eure tollen Zeichnungen. Alle gemalten Bilder werden im Kino Cine K Korbach ausgestellt. Ihr könnt super Preise gewinnen.

**Hauptgewinn:**  
1 x 1 Samsung Tablet im Wert von 200 €

**weitere Gewinne:**  
2 x 1 Gutschein Upländer Bauernmolkerei  
10 x 1 Eintrittsgutscheine LaLeLu für jeweils 1 Kind  
3 x 2 Freikarten Goldbad Korbach  
2 x 1 Gutschein der Sommerrodelbahn Willingen im Wert von 20 €  
3 x 1 Gutschein für kunterbunte Ponyreiten  
5 x 1 Gutschein für eine Filmvorführung im Cine K Korbach  
1 x 1 Familien-Tageskarte Arorella Arolsen

Also: An die Stifte, fertig, los! Eure weihnachtlichen Bilder könnt ihr bis zum 8.12.2023 bei uns einreichen mit Absender, Kontakt und Altersangabe: Eder-Diemel Tipp, Kundenservice WLZ, Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach (Alle Maltechniken sind erlaubt.)

Mit freundlicher Unterstützung von:

# Finanzielle Lage bleibt schwierig

Landkreis muss zusätzlich 700 000 Euro für seine Klinik nachschießen

**Waldeck-Frankenberg** – Angesichts seiner schwierigen finanziellen Lage erhält das Kreiskrankenhaus in Frankenberg einen Zuschuss in Höhe von 700 000 Euro. Mit dem zusätzlichen Geld soll das drohende negative Jahresergebnis der Klinik für 2023 ausgeglichen werden.

Die Kreisklinik hatte für 2023 bereits knapp 2,9 Millionen Euro erhalten, damit es in der Lage ist, die fälligen Verbindlichkeiten auszugleichen. Dieses Geld reicht allerdings nicht aus. Inflation und neue Tarifabschlüsse nannte die Klinik als Kostentreiber. Der Kreis will nun am Ausländerwesen und Feuerschutz sparen, um das zusätzliche Geld bereitzustellen.

„Das Jahresergebnis für 2023 konnte über viele Positionen hinweg nicht gehalten werden“, sagt Landrat Jürgen van der Horst mit Blick auf die finanzielle Situation beim Kreiskrankenhaus. Er erinnert daran, dass die Finanzierung der Kreisklinik ab diesem Jahr systematisch umgestellt worden sei.

„In der Vergangenheit wurde über verschiedene Wege Liquidität für die Klinik geschaffen – zum Beispiel über Eigenkapitalerhöhungen.

Das ist jetzt nicht mehr vorgesehen. Wir planen stattdessen einen regelmäßigen Verlustausgleich, sodass der Wirtschaftsplan des Kreiskrankenhauses rechnerisch mit einer schwarzen Null schließen sollte“, sagt der Landrat. Ziel sei es, dass sich die Klinik mittelfristig von alleine trage. „Der beschriebene Systemwechsel fällt allerdings exakt in die Zeit hinein, in der es große Verwerfungen bei der Krankenhausfinanzierung gibt – das betrifft auch nahezu alle anderen Häuser in Deutschland. Die Kosten entwickeln sich kontinuierlich weiter, aber die Erträge ziehen nicht nach“, so van der Horst.



**Kreiskrankenhaus in Frankenberg:** Mit den zusätzlichen 700 000 Euro fließen in diesem Jahr insgesamt knapp 3,6 Millionen Euro aus dem Kreishaushalt in die Klinik. 2024 werden es 4,6 Millionen sein.

ARCHIVFOTO: JÖRG PAULUS

Die Schere öffne sich immer weiter, und die von Bund und Ländern angekündigten Änderungen bei der Finanzierung der Krankenhäuser würden sich bestenfalls zeitlich verzögert niederschlagen.

„Hier muss ja erst einmal umgesteuert werden, und die Politik stellt keine Mittel bereit, um diesen Übergangsprozess mit der krisenhaften Entwicklung der Kosten abzufedern. Das müssen die Krankenhaus-Träger im wesentlichen selbst machen“,

sagt der Landrat, der momentan davon ausgeht, „dass eine Finanzspritze des Landkreises für das Kreiskrankenhaus auf Sicht weiter Thema bleiben wird“.

Bedeutet: Auch für das Jahr 2024 wird im Haushalt des Landkreises wieder Geld für die Kreisklinik bereitgestellt. Angesichts der Kostensteigerungen werden das nach Auskunft des Landrats 4,6 Millionen Euro sein – also rund eine Million Euro mehr als 2023.

„Es wird dann aber die Aufgabe des Kreiskrankenhauses sein, diesmal mit dem Verlustausgleich hinzukommen“, sagt van der Horst mit Blick auf das kommende Jahr. Verbunden damit sei auch ein wirtschaftlicher An-

reiz für die Klinik, bei Nichtabruf des Millionen-Zuschusses den Rest behalten zu können, um für die Zukunft etwas mehr Luft bei der Finanzierung zu haben.

Auf die Frage, ob es in diesem Zusammenhang Spar-

maßnahmen im Kreiskrankenhaus Frankenberg geben wird, verwies die Klinik auf die laufenden Sparmaßnahmen im Beschaffungswesen, bei Investitionen sowie der Optimierung von Arbeitsabläufen.

dau

## Verkauf

„Das Lager“ für Herzenswünsche, Nippes, Nostalgie und Nützliches, Trödel und Antikes finden Sie in KB-Meininghausen, Sachsenhäuser Str. 17 (Tankst.) Öffnungszeiten: Di.+Fr. 10-12 h, Do. 14-16 h u. nach Vereinbarung unter 0177-8578557

## Ankauf

Sammler sucht alles aus dem 1.+2. Weltkrieg. ☎ 05623-9336251 oder 0151-72016498

## Vermietung

2 Zimmer, Küche, Bad, Dachgeschosswohnung, teilmöbliert, in Waldeck ab sofort zu vermieten. ☎ 0171/1469754

Büro- und Lagerräume zu vermieten  
Günstige Verkehrsanbindung in der Nähe von Korbach.  
Kontakt unter 06451 2309810  
Maschinenring Waldeck-Frankenberg

Schöne Gaststätte mit Biergarten, in Waldeck am Edersee, ab sofort zu vermieten, vielseitig nutzbar! Nähere Auskünfte unter ☎ 0171/1469754

Mit uns steht Ihnen die Welt offen

localjob.de  
Das regionale Jobportal

Bad Wildungen  
NATÜRLICH GUT

Ich gönne mir was ...

**Bad Wildunger EIS-ZEIT**

29. NOVEMBER 2023  
BIS 14. JANUAR 2024

Schlittschuhlaufen  
Eisstockschießen  
Almhüttenzauber

Parkplatz  
Brunnenallee 1  
Bad Wildungen

Montag bis Donnerstag und Sonntag: 11 – 21 Uhr  
Freitag und Samstag: 11 – 22 Uhr  
Besondere Öffnungszeiten: 24. und 25.12. geschlossen.  
26.12. 13 – 20 Uhr | 31.12. 11 – 16 Uhr | 1.1. 13 – 20 Uhr

[www.eiszeit-badwildungen.de](http://www.eiszeit-badwildungen.de)

**WEIHNACHTSRABATT 2023**  
Jetzt in Deiner Heimat sparen!

**15%**

**WEIHNACHTSRABATT**

auf das gesamte Sortiment, auch auf alle bereits reduzierten Artikel!

Varnhagenstr. 4  
34454 Bad Arolsen  
Tel.: 05691/6238504

**Wäsche Point**

Flechtdorferstr. 4  
34497 Korbach  
Tel. 05631/5063 100

## Alltagshelfer aus Holz

Schüler produzieren individuelle Schlüsselbretter mit besonderem Kniff

**Korbach** – Die Schülerfirma „WoodSolution“ an den Beruflichen Schulen in Korbach und Bad Arolsen macht alte Holzstücke wieder nützlich. „Wir wollen alten Dingen neues Leben einhauchen“, erläutert Bennet Schulze. Upcycling wird es genannt und bedeutet Abfall zu neuwertigen Produkten aufzuwerten. Als sie die Firma gründeten und über ihre Geschäftsidee nachdachten, war den Wirtschaftsschülern der zwölften Jahrgangsstufe der Fachoberschule gleich klar, dass sie etwas mit Bezug zum Umweltschutz machen wollten, erklärt ihr Vorstandsvorsitzender. In diesem Fall entsteht aus Holzresten ein Schlüsselbrett. Das

ist individuell gravierbar und verfügt über dazugehörige Schlüsselbunde, die mit einem Klinkenstecker einfach und fest ins Brett gesteckt werden.

Neun Schüler haben sich in die als Fach angebotene Schülerfirma eingewählt, eine von vielen in Deutschland. Dafür gründeten sie einen Verein. Die Lehrkräfte haben beim Start geholfen, aber die Schüler führen ihre Geschäfte selber. „Es ist wie eine richtige Firma in klein“, fasst Bennet Schulze zusammen. Gegliedert ist diese in mehrere Fachbereiche wie Produktion, Finanzen und Verwaltung. Dabei sind als zweite Vorstandsvorsitzende Viktoria Neubauer, als Produkti-



**Präsentieren „WoodSolutions“:** (von links) Lehrer Kai Wäscher, Max Henry, Florian Schüttler, Silas Rösner, Lehrerin Katrin Manke, Mex Tränkenschuh, Bennet Schulze, Melina Wilke, Abteilungsleiter Michael Grosche, Aurora Briehl, Schulleiter Uwe Schönrock und Viktoria Neubauer.

FOTO: WILHELM FIGGE

onsleiter Silas Rösner, als Leiterin der Verwaltung und Schriftführerin Melina Wilke, als Kassenwart Florian Schüttler sowie Lara Birkenhauer, Aurora Briehl, Max Henry und Mex Tränkenschuh sowie Bennet Schulze. Er sagt: „Wir probieren jeden Bestandteil einer Firma aus

und somit auch, wie sie miteinander verzahnt sind.“

Dazu gehört auch, dass die Wirtschaftsschüler selbst Hand anlegen und ein Gefühl für die Produktion bekommen. Alten Palettenstücken ist der Einsatz auf dem Bau anzusehen – nach dem Zurechtschneiden werden sie

poliert und geölt. Die nächsten Schritte sind das Messen und Bohren der Öffnungen, in die dann die Halterungen für die Schlüsselbunde montiert werden. Auch diese bauen sie aus Klinkensteckern und Bändchen selber. Letzter Produktionsschritt ist dann das Gravieren. Die meisten

Arbeiten können sie in den Werkstätten an der Schule machen, für diesen letzten Schritt fahren sie zum Medienzentrum des Landkreises.

Um den Nachhaltigkeitsgedanken noch weiter gerecht zu werden, wollen die Schüler mit ihren Erlösen neue Bäume pflanzen.

Ihre Webseite woodsolution.de soll bald online gehen. Über E-Mail [info@woodsolution.de](mailto:info@woodsolution.de) sind aber bereits Bestellungen möglich: Ohne Gravur kosten Schlüsselbretter 19,99 Euro, mit 24,99 Euro. Auch über den Instagram-Account [woodsolution\\_bsk](https://www.instagram.com/woodsolution_bsk) informieren die Schüler über ihre Firma. Früher war es bei Schülerfirmen möglich, Anteilsscheine zu erwerben. Das ist in dieser Form nicht mehr möglich, stattdessen gibt es die Möglichkeit, die Firma mit Förderurkunden zu unterstützen. wf



AnzeigenSpezial

**Bauen & Wohnen**

Planung – Beratung – Ausführung



EDER DIEMEL TIP  
Fotos: Panthermedia

## Dach ausbauen und sanieren

Neuen Wohnraum schaffen und langfristig Kosten sparen

**W**o Wohnraum knapp ist, kann das Dach eventuell noch eine Ausbaureserve sein. Eine energetische Dachsanierung steigert den Wert der eigenen Immobilie auf jeden Fall und nicht nur, wenn dort zusätzliche Wohnfläche geschaffen wird. Die Heizkosten werden so oder so durch einen geringeren Energieverbrauch langfristig reduziert.

Zusätzlich wird die Behaglichkeit unter dem Dach gesteigert. Denn ist das Dach nicht oder unzureichend gedämmt, geht über diesen Bereich besonders viel Wärme verloren: Im Winter können es über 30 Prozent Heizenergie sein, die nach draußen verpuffen.

Im Sommer dagegen staut sich unter dem ungedämmten Dach die Hitze, die von dort ungehindert in die Wohnräume wandert und oft den Einsatz stromintensiver Ventilatoren oder Klimaanlage zur Abkühlung nötig macht. Dr. Thomas Tenzler, Geschäftsführer des



**Der Ausbau des Dachbodens** in Verbindung mit einer energetischen Modernisierung steigert den Immobilienwert. FOTO: IMAGO/WESTEND61

FMI Fachverband Mineralwolleindustrie e.V., empfiehlt: „Hauseigentümer sollten zuerst in eine gute Dachdämmung investieren. Die Dämmung des Daches mit Glaswolle oder Steinwolle wird auch staatlich gefördert und rentiert sich damit noch mehr. Wer die technischen Anforderungen erfüllt, kann zum Beispiel 20 % der Kosten steuerlich geltend machen.“

Mineralwolle, also Glas- oder Steinwolle, lässt sich lückenlos zwischen die Dachsparren klemmen. In Ergänzung zu dieser sogenannten Zwischensparrendämmung kann zusätzlich eine Dämmebene unter den Sparren angebracht werden, Fachleute wissen genau, was nötig ist. Die Dämmwirkung verbessert sich. Zudem lassen sich in der Untersparrendämmung Versorgungsleitungen beispielsweise für Strom unterbringen.

Soll eine vorhandene ältere Dämmung auf den aktuellen energetischen Stand gebracht werden, ist die Untersparrendämmung auch dafür eine kostengünstige Methode. „Eine Mineralwoll-

dämmung bietet darüber hinaus ein Extra an Sicherheit, denn sie ist nicht brennbar, schwelt nicht und tropft nicht brennend ab und verbessert so den passiven Brandschutz“, sagt Tenzler. Außerdem sind mit Mineralwolle gedämmte Dachräume in Stadtregionen mit viel Verkehrslärm aufgrund der schalldämmenden Wirkung deutlich ruhiger. ma/FMI

*Pro Dachdecker-Meisterbetrieb*

**GREBE**  
Dach- und Fassadenarbeiten aller Art  
Dachrinnenarbeiten  
PV-Anlagen

INHABER TIMO KRAFFT  
34477 Twistetal-Berndorf · Tel.: 05631 5019057  
Mobil: 0172 9850178 · [www.grebe-bedachung.de](http://www.grebe-bedachung.de)

Wir bieten Sanierungen aus einer Hand inkl. Wärmedämmfassade, Fensteraustausch, Heizungsmodernisierung uvam.



Entspannt kommenden Energiepreisen trotzen!

Jetzt Fördermittel checken!

**Mihm**  
Thermohaus

Tel. 036967 / 598-0  
[www.mihm-thermohaus.de](http://www.mihm-thermohaus.de)

**Bau- und Möbeltischlerei**  
**MARKUS MICHEL**

34471 Volkmarsen-Lüttersheim Dorfstraße 21  
Tel. 05693 991058  
Fax 05693 991059  
Mobil 0172 5320636  
[tischlermeister.michel@t-online.de](mailto:tischlermeister.michel@t-online.de)

Herstellung und Montage von:  
■ Parkett verlegen und schleifen  
■ Möbel  
■ Treppen  
■ Fenster- u. Haustüren  
■ Innenausbau

**pistorius**  
Fenster · Türen · Metallbau

Ihr Partner für:

- Türen · Fassaden
- Wintergärten
- Insektenschutz
- Überdachungen
- Brandschutzelemente

• Fenster und Sonnenschutz

34519 Diemelsee [www.pistorius-fenster.de](http://www.pistorius-fenster.de)  
Tel. 02993 / 9640-0 [info@pistorius-fenster.de](mailto:info@pistorius-fenster.de)

## Energiespareffekt errechnen

Verschiedene Mehrwerte beim Fenstertausch

**D**er Mehrwert moderner Fenster für die Energiebilanz eines Gebäudes wird oft unterschätzt. Energiesparen rund ums Haus ist nicht erst seit den weltpolitischen Konflikten dieser Tage und deren Folgen für Öl- und Gaspreise ein zentrales Anliegen für Verbraucher und Eigenheimbesitzer. Hochwertige Wärmeschutzfenster schaffen es, möglichst wenig Wärme nach außen entweichen zu lassen und das eindringende Sonnenlicht optimal zu nutzen. „Dadurch verbessern moderne Fenster die Ge-

samtenergiebilanz des Gebäudes der Räume deutlich“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange. „Denn die Fenster können je nach Ausrichtung auch in der Heizperiode energetisch Zugewinne schaffen.“ Eine erste Orientierung über die zu erwartenden Einspareffekte und Klimaschutz-Gewinne beim Fenstertausch können sich Verbraucher über Energie-sparrechner verschaffen, die online verfügbar sind. Hier lassen sich Heizkosten, Wärmeenergieverbrauch, Wohn- und Fensterfläche entsprechend eingeben. Der bisheri-

ge Verbrauch wird dann der künftig zu erwartenden Bilanz gegenübergestellt. „Die Anschaffungskosten moderner Fenster mit guter Energiebilanz amortisieren sich je nach aktuellem Energieverbrauch, Energiekosten und dem Zustand der Immobilie in der Regel nach kurzer Zeit. In jedem Fall spart der Tausch modernisierungsbedürftiger Fenster sehr viel Heizenergie und damit Kosten. Hinzu kommt der positive Klimaschutzeffekt durch das Vermeiden von Kohlendioxid-ausstoß“, so VFF-Geschäftsführer Lange. ma/VFF

**wiese heckmann**  
HOLZHAUSBAU.

Elleringhauser Str. 10  
59939 Olsberg-Elleringhausen  
Tel. 02962 / 9774 - 0  
[info@moderner-holzbau.de](mailto:info@moderner-holzbau.de)

Mehr Infos finden Sie unter:  
[www.moderner-holzbau.de](http://www.moderner-holzbau.de)

ZimmerMeisterHaus  
So geht Holzbau

energieeffizient  
wohngesund  
individuell

Einfamilienhäuser  
Mehrfamilienhäuser

Anbau & Aufstockung  
Objektbau





Der neue Schützenkönig Stefan Schäfer mit den Rittern Anja Pohlmann (links) und Simone Michel. FOTO: SV NIEDERORKE/PR

## Neuer Regent in Niederorke

Schützen feiern mit Stefan Schäfer im Juli

**Vöhl-Niederorke** – Die neue Königsfamilie steht bereit, sodass die Vorbereitungen auf die Feierlichkeiten im kommenden Jahr von positiver Stimmung begleitet werden. Erstmals fand im Herbst das Vogelschießen in Niederorke statt, wo die Schützen seit 2018 keinen Schützenkönig haben. Damals fand sich kein Interessent, später machte Corona einen Strich durch weitere Festplanungen. Am letzten Juli-Wochenende 2024 soll das erste Fest seit 2018 in Niederorke stattfinden. Ehrenkönig Werner Thul und Jugendkönigin Chiara Kalhöfer, die in den vergangenen Jahren ebenso den Verein überdurchschnittlich gut repräsentiert haben, eröffnete mit ihrem Ehrenschiess nach einem schmackhaften Mittags-Imbiss den Wettstreit im DGH. Nach 80 Schuss gab es die ersten Glückwünsche: Julian Kalhöfer brachte den Holzvogel zum Kippen und darf sich ab nächsten Sommer Jugendkönig von Niederorke nennen, als Nachfolger seiner Schwester. Ehemalige Majestäten und Mitglieder ab 60 Jahren dürfen um die Gunst des Ehrenkönigs schießen. Es gab allerdings kein Interesse unter den Anwesenden. Anders beim Schießen auf den Schützenkönigs-Adler. Und als könnte der es bis zum Fest 2024 kaum abwarten, verabschiedete er sich bereits mit dem 33. Schuss von der Stange und mit Stefan Schäfer hat Niederorke wieder einen Schützenkönig. Zahlreiche Glückwünsche waren dem dritten König aus dem Hause Schäfer sicher, zumal auch aus Oberorke viele Freunde gekommen waren. Danach ging es noch um die Adjutanten-Titel. Das Zepher holte sich Simone Michel mit dem 72. Schuss. Der Apfel fiel erst beim 140. Schuss zu Boden und Anja Pohlmann komplettiert als zweiter Ritter die neue Königsfamilie, die beim Schützenfest in 2024 inthronisiert werden wird. Die Basis für einen stimmungsvollen Abend war damit gelegt.

Mit viel Humor und einer brillanten Fotografie berichten Aneta und Dirk Bleyer über ihre teilweise sehr abenteuerlichen Unternehmungen in Australien und erzählen spannend und kenntnisreich über Land und Leute.

## „Australien – Ein Jahr Freiheit“

Die Fotografen Aneta und Dirk Bleyer zeigen Multivisionsshow in Korbach

**Korbach** – Das vhs-Kulturforum präsentiert am Mittwoch, 29. November, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Korbach die Multimedia-Show „Australien – ein Jahr Freiheit“ von Aneta und Dirk Bleyer. Am Anfang stand ein Traum der Reisenden. Ein Jahr wahre Freiheit spüren, fahren und bleiben, wohin der Wind einen weht und dabei den „roten Kontinent“ in seiner ganzen Vielfalt kennenlernen. Lange haben Aneta und Dirk Bleyer geplant und gespart, denn eines war klar, wahre Freiheit findet man nur mit einem geländetauglichen Jeep. Im nördlichsten Zipfel Australiens waren die Fotografen, die auch für National Geographic und den Stern arbeiten, auf abenteu-

erlichen Pisten unterwegs, die selbst nur von wenigen Australiern befahren werden. Sie führen über Inseln, die komplett aus Sand bestehen und drangen tief in das rote Zentrum des australischen Outbacks ein. Auch wenn die Distanzen, die sie zu bewältigen hatten, oftmals gigantisch waren, hat sie am Ende die Vielfältigkeit der australischen Landschaft regelrecht sprachlos gemacht. Die Mischung zwischen Trockenheit, Salz und Bodenschätzen lassen Landschaften von surrealer Schönheit entstehen. Pinkfarbene Seen neben azurblauem Meer betören die Sinne genauso, wie enge Schluchten, deren stark eisenhaltiges Gestein die Landschaft im frühen und späten Sonnenlicht regelrecht zum Glühen brin-

gen. Die Reisejournalisten sind aber auch auf etliches Kurioses gestoßen. Im Regenwald Tasmaniens glimmern fluoreszierende Pilze, an der Küste bricht das Wasser in stockfinsterner Nacht mit intensiv blau leuchtenden Wellen. Kängurus am Strand im Süden werden im Norden von Krokodilen abgelöst. Herzerwärmend sind die Begegnungen mit den Australiern selber. Mr. Campbell, der im weit fortgeschrittenen Alter den Spirit des australischen Wanderarbeiters weiterträgt, Jeff, der einen tiefen Einblick in das entbehrungsreiche Leben auf den isolierten Stations gibt sowie die vielen Kommunen der Aborigines, die für eine Gleichstellung in der Gesellschaft kämpfen.

Mit viel Humor berichten Aneta und Dirk Bleyer über ihre teilweise sehr abenteuerlichen Unternehmungen und erzählen spannend und kenntnisreich über Land und Leute. Hinzu kommen brillante Fotos, sodass die gesamte Show in der Stadthalle extrem kurzweilig ist. Die Besucher können sich auf außergewöhnliche Bilder, zahlreiche Insider-Tipps und spannende Geschichten mit Geländewagen, Flugzeug, Tauchausrüstung und Wanderschuh freuen. Ein Jahr unterwegs durch den roten Kontinent, ein Jahr wahre Freiheit.

**Karten** gibt es im Vorverkauf zum Preis von 15 Euro in der Korbach-Info, Prof.-Bier-Straße 15, oder online unter reservix.de. An der Abendkasse kosten die Karten 18 Euro.



### Cybermäßig gute Angebote bis 31.12.

Startbereite Traumwagen zu Sonderkonditionen. Da jagt eine gute Chance die andere: Unsere Cyber Week Deals sind da. Einfach Ihrem Bauchgefühl folgen und tolle Modelle zu aufregend guten Konditionen fahren. **Jetzt ein individuelles Angebot bei Ihrem Autohaus Hoffmann anfragen!**

Unsere Privatleasingbeispiele während der Cyber Weeks:

z. B. VW Polo R-Line	z. B. VW Taigo R-Line	z. B. VW T-Roc R-Line	z. B. VW T-Roc Cabriolet R-Line
1.0 I TSI, 70 kW (95 PS) 5-Gang, Ascotgrau	1.0 I TSI OPF, 81 kW (110 PS) 6-Gang, Ascotgrau	1.0 I TSI OPF, 81 kW (110 PS) 6-Gang, Ascotgrau	1.5 I TSI, 110 kW (150 PS) 6-Gang, Ascotgrau
Kraftstoffverbrauch* kombiniert in l/100 km: 5,2; CO <sub>2</sub> -Emission* in g/km: kombiniert 119.	Kraftstoffverbrauch* kombiniert in l/100 km: 5,5; CO <sub>2</sub> -Emission* in g/km: kombiniert 124.	Kraftstoffverbrauch* kombiniert in l/100 km: 5,9; CO <sub>2</sub> -Emission* in g/km: kombiniert 135.	Kraftstoffverbrauch* kombiniert in l/100 km: 6,2; CO <sub>2</sub> -Emission* in g/km: kombiniert 141.
<b>Ausstattung:</b> Einparkhilfe, Klimaanlage, Vordersitze beheizbar, App-Connect Wireless, DAB+, Telefonschnittstelle, Multifunktionslenkrad Leder, LED-Matrix-Scheinwerfer m. LED-Tagfahrlicht, LED-Rückleuchten m. dynamischer Blinkleuchte uvm.	<b>Ausstattung:</b> Ambientebeleuchtung, Dachhimmel schwarz, Multifunktionslenkrad Leder, Sport-Komfortsitze vorn, App-Connect Wireless, DAB+, Einparkhilfe, IQ-Light LED-Matrix-Scheinwerfer m. LED-Tagfahrlicht, LMR 17", LED-Rückleuchten, Dynamischer Fernlichtassistent uvm.	<b>Ausstattung:</b> LMR 17", LED-Plus-Scheinwerfer m. LED-Tagfahrlicht, LED-Rückleuchten dunkelrot, Regensensor, Coming home Funktion, Sportfahrwerk, LED-Rückleuchten dunkelrot, App-Connect Wireless, DAB+, Vordersitze beheizbar, Telefonschnittstelle uvm.	<b>Ausstattung:</b> Textilverdeck elektrisch-hydraulisch, LED-Plus-Scheinwerfer m. LED-Tagfahrlicht, LED-Rückleuchten dunkelrot, DAB+, Telefonschnittstelle, Digital Cockpit, App-Connect Wireless, Parklenkassistent inkl. Einparkhilfe, Sportfahrwerk, LMR 17" uvm.
Sonderzahlung (z.B. Ihr Altwagen): 990,- € Jährliche Fahrleistung: 10.000 km Vertragsdauer: 36 Monate Mtl. Leasingrate o. Dienstleistung: 197,- € Wartungs-/Inspektionspaket <sup>2</sup> mtl.: 22,- € <b>36 mtl. Gesamt-Leasingraten<sup>1</sup>: 219,- €</b>	Sonderzahlung (z.B. Ihr Altwagen): 990,- € Jährliche Fahrleistung: 10.000 km Vertragsdauer: 36 Monate Mtl. Leasingrate o. Dienstleistung: 176,- € Wartungs-/Inspektionspaket <sup>2</sup> mtl.: 23,- € <b>36 mtl. Gesamt-Leasingraten<sup>1</sup>: 199,- €</b>	Sonderzahlung (z.B. Ihr Altwagen): 990,- € Jährliche Fahrleistung: 10.000 km Vertragsdauer: 36 Monate Mtl. Leasingrate o. Dienstleistung: 164,- € Wartungs-/Inspektionspaket <sup>2</sup> mtl.: 25,- € <b>36 mtl. Gesamt-Leasingraten<sup>1</sup>: 189,- €</b>	Sonderzahlung (z.B. Ihr Altwagen): 990,- € Jährliche Fahrleistung: 10.000 km Vertragsdauer: 36 Monate Mtl. Leasingrate o. Dienstleistung: 244,- € Wartungs-/Inspektionspaket <sup>2</sup> mtl.: 25,- € <b>36 mtl. Gesamt-Leasingraten<sup>1</sup>: 269,- €</b>

Alle Werte inkl. 19 % MwSt. Angebot versteht sich inklusive Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Gültig bis zum 31.12.2023. Stand 11/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
<sup>1</sup> Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. <sup>2</sup> Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Mit dem monatlichen Betrag sind die Kosten für umfangreiche Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe inkl. Lohn und Material abgegolten. Gilt nicht für Verschleißteile Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
<sup>3</sup> Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch- und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeuges.

Ihr Volkswagen Partner

Friedrich Hoffmann GmbH & Co. KG

Am Gelben Berg, 59846 Sundern, Tel. 02933 9768-30  
 Remmeswiese 24, 59955 Winterberg, Tel. 02981 9207-0  
 Warsteiner Str. 50, 59872 Meschede, Tel. 0291 9966-0  
 Wickersdorfer Ring 6, 35099 Burgwald, Tel. 06451 23020-0  
 info@friedrich-hoffmann.de, www.friedrich-hoffmann.de



**HOFFMANN**  
 Autohaus  
 www.FRIEDRICH-HOFFMANN.de

# Adventskonzert

Sinfonisches Blasorchester lädt ein

**Korbach** - Das Sinfonische Blasorchester Korbach/Lelbach lädt auch in diesem Jahr zu einem festlichen Adventskonzert am ersten Advent ein. Das Konzert beginnt am Sonntag, 3. Dezember, um 17 Uhr in der Nikolaikirche in Korbach. Dirigentin ist Kerstin Engel.

Mit einer Mischung aus besinnlichen und festlichen Klängen, Altbekanntem und Ungehörtem, Melodien, die ein Wintermärchen vorbeiziehen lassen oder die lyrische Stimmung der Nacht beschreiben, Bearbeitungen alter Meister und modernen Kompositionen läutet das Sinfonische Blasorchester die Adventszeit ein.

Der 1951 geborene Engländer Phillip Sparke ist ein zeitgenössischer Komponist für sinfonisches Blasorchester, seine Stücke gehören zum Repertoire vieler Orchester. Mit der „Jubilee Overture“ hat Dirigentin Kerstin Engel ein festliches Werk gewählt, das mit einer Blechbläserfanfare startet, von einem besinnlichen Choral weitergeführt wird und dann lebendig und temporeich wird. „A Winters Tale“, ebenfalls von Phillip Sparke, malt eine ruhige, verschneite Winter-

landschaft, in der ein Schlitten durch die Stille zieht.

Der Titel „Emotionen“ des Stückes des Komponisten Kurt Gäble ist Programm und lädt dazu ein, beim Hören die Gedanken einfach laufen zu lassen. In „Die Winterrose“ hat Gäble traditionelle Weihnachtslieder für sinfonisches Blasorchester bearbeitet.

Warme, lyrische Klarinettenklänge mit dezenter Orchesterbegleitung lässt eine Bearbeitung von Tschairowskys „Nocturne“ erklingen, an der Soloklarinette ist Riccardo Gumprich zu hören.

Sehr festlich wird es mit einem alten Meister der Barockmusik, mit Georg Friedrich Händel. Es werden zwei Teile aus der „Feuerwerksmusik“ zu hören sein. Komponiert hat Händel die „Feuerwerksmusik“ im Auftrag des englischen Königs George II. Die Komposition war für eine Freiluftaufführung mit Feuerwerk auf der Themse gedacht und die Melodien stehen heute noch für Festlichkeit schlechthin.

Eintrittskarten gibt es in der Korbach-Info, Professor-Bier-Straße 15 (12 Euro / 6 Euro) und an der Abendkasse (15 / 8 Euro). Der Eintritt für Kinder bis 15 Jahre ist frei.

**Edertal-Anraff** - Landwirte engagierten sich bei der Bewirtschaftung ihrer Ländereien auf unterschiedliche Weise für die Naturlandschaft in Anraff.

Stefan Röhner bewirtschaftet die 1,50 Meter breiten Wegeseitenstreifen an seinem Grünland am Bachgraben ab 2024 entsprechend der traditionellen bäuerlichen Weise – ohne Düngung und mit ein- oder zweifacher Mahd im Jahr.

Familie Dietz mäht ab Juni Feldwege, transportiert das Mahdgut ab und verfüttert es an das Vieh. Werner Albus-Marc, Mario Böttcher und Juliane Wagener bewirtschaften Wiesen extensiv und machen sie damit deutlich blütenreicher.

Der Biohof Knöfel ist ein Wildbienen-Hotspot und hat vor Jahren schon eine Auszeichnung als Bienenretter bekommen, weil im Magerrasen dort Kolonien der Frühlings-Seidenbiene und die Auen-Blutbiene nisten.

„Wir alle hoffen, dass die Feldwegesatzung der Gemeinde Edertal diese Bewirtschaftung in Zukunft unterstützt und dass weitere Landwirte die Wegeseitenstreifen an ihrem Grünland oder auch die Feldwege entsprechend bewirtschaften – sofern sie die Möglichkeit dazu haben“, sagt Angela Odenhardt vom „Netzwerk Wiesen und Weiden in Waldeck-Frankenberg“ stellvertretend

# Für blütenreichere Wegesränder

Landwirte und Naturschützer arbeiten hier erfolgreich zusammen



**Hand in Hand für die Natur:** Von links (hinten) die Landwirte Werner Albus-Marc, Jens Dietz und Stefan Röhner, vorn Juliane Wagener vom Landschaftspflegeverband und Projektinitiatorin Angela Odenhardt.

FOTOS: ODENHARDT/PR

für alle Mitstreiter, die jetzt schon gemeinsam im Sinne der Natur aktiv sind.

In der Gemeinde Edertal wird derzeit eine neue Feldwegesatzung diskutiert. In Anraff arbeiten Naturschutz und Landwirtschaft schon seit längerem erfolgreich zusammen, darauf weisen Landwirte, Angela Odenhardt, der Landschaftspflegeverband und der Naturschutzbund (NABU) Waldeck-Frankenberg hin.

Im Fokus stehen Wegränder, aber auch extensive Weidewirtschaft, nachdem wissenschaftliche Untersuchungen ergaben, dass Wildbienen als wichtigste Bestäuber im Durchschnitt nur 300 Meter weit zwischen Nistplatz

und Futterstelle fliegen. Angela Odenhardt rief daraufhin das Projekt „300-Meter-Netz für Wildbienen“ ins Leben. „Ziel ist, die Feldwege als Vernetzungslinien zwischen Biotopen blütenreicher und damit zum potenziellen Lebensraum für Insekten, Vögel und viele andere Tiere zu machen, aber auch die Schönheit der blauen Witwenblumen, weißer wilder Möhre und gelbem Pippau am Wegesrand ist ein wichtiges Motiv.“ Wegränder verfügen oft über zu viele Nährstoffe. Dadurch gewinnen Gräser und Brennnesseln die Oberhand vor Blütenpflanzen, erläutert Odenhardt. Das ändere sich nur, wenn die Seitenstreifen magerer werden und

– sofern möglich – das Mulchen durch ein- oder zweimalige späte Mahd ersetzt werde. „Wichtig ist, dass das Mahdgut abgeräumt und, sofern möglich, verfüttert wird. Genauso wurde es Jahrhunderte gemacht und hat zu einer enormen Artenvielfalt beigetragen“, blickt der Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbandes Waldeck-Frankenberg, Carsten Müller, zurück. Odenhardt hat bislang ein Viertel der

Landwirte in Anraff gefragt, ob sie zur Mitarbeit bereit sind und hofft auf weiteren Zuspruch. Ob die Maßnahmen Erfolg haben, sollen ab 2024 aufgestellte genormte Nisthilfen an den Feldwegen zeigen. red

## Spritkosten zur Arbeit? Nicht bei uns!

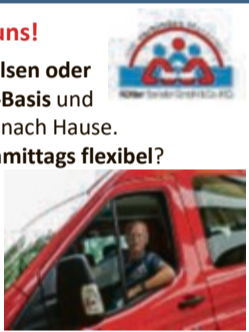
Werden Sie Fahrer (m/w/d) in **Bad Arolsen oder Wolfhagen auf Minijob- oder Midijob-Basis** und nehmen Sie das Fahrzeug bequem mit nach Hause.

Sie sind zeitlich **morgens und frühnachmittags flexibel?**

Dann werden Sie ein Teil unserer sozialen Dienstleistung.

**Kontaktieren Sie uns gerne unter:**

069 40 89 555 20 oder 0151 742 333 85  
personal@koehlertransfer.de  
www.koehlertransfer.de



## Sommerkonzert ANDRÉ RIEU Maastricht

Nr. 2684409

ab 335,- € p.P.

- 2 Übernachtungen im ausgewählten Hotel in Aachen, im B&B Hotel Aachen City, Mercure Aachen Europaplatz, Minx - CityHotel Aachen oder Inside by Melia Aachen inklusive Frühstücksbuffet
- Sitzplatzticket in der Kategorie 3 für das legendäre und beliebte Sommernachtskonzert von Andre Rieu am Samstag den 13.07.2024 in Maastricht (HET VRIJTHOF)
- Bustransfer zum Konzert und zurück (ab/bis Hotel)

Veranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück

Termin

12.07. – 14.07.2024



## Roland Kaiser 50. Bühnenjubiläum

Nr. 2634384

ab 365,- € p.P.

- 1 Übernachtung im 4\* Mercure Hotel Erfurt Altstadt (Verlängerung gegen Aufpreis möglich) oder 2 Nächte im 4\* Hotel LinderHof (je nach Auswahl) inklusive Frühstück
- Sitzplatzticket der besten Kategorie / PK1 für das Konzert Roland Kaiser - Open Air „Die große Tournee zum 50. Bühnenjubiläum!“ am Freitag, den 28.06.2024 ab 20 Uhr in Erfurt auf dem Domplatz
- Kulturförderabgabe der Stadt Erfurt

Veranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück

Termin

28.06. – 30.06.2024



CODE: EB-9GC2



Infos und Buchung:

05631 / 939 3999

Mo. bis Fr. 9 - 16 Uhr

Die M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17 - 19, 49074 Osnabrück, tritt als Veranstalter und Mittler auf. Der Vertragspartner ist jeweils vermerkt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Alle Reisen mit eigener An- und Abreise.

# Umbau abgespeckt

Sparmaßnahmen gegen Kostensteigerung

**Bad Arolsen-Landau** - Die Sanierung des Rathauskomplexes wird aus Kostengründen angepasst. Wie der beauftragte Architekt Christof Kiefer vom Architekturbüro Muntinga und Puy gegenüber der Stadt mitteilte, wurde sich auf Sparmaßnahmen geeinigt.

Der Festsaal aus dem Jahr 1920 wird vorläufig mehr oder weniger unverändert zur Verfügung stehen, bis eines Tages wieder Fördergelder zur Verfügung stehen.



**Blick über den Marktplatzkump** auf das alte Rathaus, das im Rahmen der Dorfentwicklung saniert werden soll. Links rechts aus den 1920er Jahren stammende Saal. FOTO: HASS



STADT WALDECK

WALDECK-SACHSENHAUSEN

Wir suchen als **Urlaubsvertretung vom 18. bis 30. Dezember**, evtl. auch für mehrere Vertretungen im Jahr 2024

**Zusteller** (m/w/d)

für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

**Wir bieten:**

- pünktliche und sichere Bezahlung
- Arbeiten in Wohnortnähe

**Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern: Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de www.wlz-online.de/zeitung/zusteller/

**WLZ** Meine Heimat. Meine Zeitung.

Das soll die bisherigen Kostensteigerungen abfangen. Der Zwischenbau, der 1950 unter massiver Verwendung von Beton erreicht wurde, soll der heutigen Nutzung angepasst werden. Das bedeutet, die vorhandene Treppe in den Keller wird Teil eines neuen Treppenhauses, das als zweiter Fluchtweg für Bücherei im Obergeschoss ausgewiesen wird. Im Erdgeschoss des Rathauses ist Platz für eine kleine Bürgerstube, einen Sitzungsraum für Veranstaltungen. Die Räume des Fachwerkhauses werden nach Reparatur der wenigen Schäden am Holz mit Holzfaserplatten von innen gedämmt.

Im Erdgeschoss ist der Einbau einer Fußbodenheizung möglich, im Obergeschoss werden Heizkörper installiert. Zum Kostenstand wurden in der Ausschusssitzung keine Auskünfte gegeben. Bei der letzten Beratung des Themas 2021 war im Stadtparlament von insgesamt 3,5 Millionen Euro für das gesamte Projekt die Rede, davon 1,85 Millionen alleine für das historische Rathaus. es



**Treffpunkt Bonhage-Museum:** Der Landkreis plant gemeinsam mit den Museen in Korbach, Frankenberg und Bad Wildungen eine Wanderausstellung zum 50-jährigen Jubiläum des Landkreises. Das Orga-Team um (von links) Tanja Reitmaier, Birgit Kümmel, Arnulf Scriba, Lisa Beutler, Ann-Katrin Heimbuchner und Ruth Piro-Klein ist dafür auf der Suche nach Requisiten aus den 70er Jahren.

FOTO: NICOLAS WEFERS/PR

# Ausstellung zum Jubiläum geplant

## Landkreis sucht Kultobjekte aus den 1970er Jahren

**Korbach** – Die 1970er Jahre waren in vieler Hinsicht ein Kultjahrzehnt. Der Landkreis möchte diesen Zeitgeist zu seinem 50. Geburtstag im kommenden Jahr wieder aufleben lassen – und sucht für ein gemeinsames Ausstellungsprojekt mit den Museen in Korbach, Frankenberg und Bad Wildungen nostalgische Objekte, Requisiten und De-

ko, die diese ausgefallene Zeit geprägt haben. Die Exponate sollen Teil einer Wanderausstellung werden, die der Landkreis Waldeck-Frankenberg, das Wolfgang Bonhage-Museum in Korbach, das Museum im Kloster Frankenberg und die Städtischen Museen in Bad Wildungen im kommenden Jahr zu unterschiedlichen Zeitpunkten an den drei

Standorten zusammen präsentieren werden. Wer Möbel, Kleidungsstücke, Fotos, Deko, Spiele, Haushaltsgegenstände oder auch einen Röhren-Fernseher, eine Musikbox oder andere Kult-Objekte im 70er-Jahre-Stil besitzt und sie für die Ausstellung zur Verfügung stellen würde, kann gern eine E-Mail an [presse@lkwafkb.de](mailto:presse@lkwafkb.de) sen-

den oder sich telefonisch melden unter 05631/954 1338. Landkreis und Museen freuen sich über zahlreiche Rückmeldungen. Die Ausstellung im 70er-Jahre-Colorit soll nicht nur den Zeitgeist dieses besonderen Jahrzehnts widerspiegeln, sondern wird auch eine kleine Zeitreise in die Entstehung des Landkreises sein, in der Besucherin-

nen und Besucher in die Geschichte Waldeck-Frankenbergs eintauchen können. Was genau gezeigt wird, soll vorerst noch eine Überraschung bleiben; die Ausstellung wird aber ab dem Frühjahr nächsten Jahres das gesamte Jubiläumsjahr an den

unterschiedlichen Standorten im Landkreis zu sehen sein.

**Schuhe für Jose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen**  
**Schuhhaus Vach**  
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

**Matthias Fichtner** Hof Lauterbach 8 • Vöhl  
Orthopädieschuhtechnik Termine nach Vereinbarung  
☎ 05635 - 99 10 38

## Weihnachtsbasar der Lebenshilfe

Vielfältige Angebote Ende November

**Korbach** – Der Weihnachtsbasar der Korbacher Werkstätten am Mittwoch und Donnerstag, 29. und 30. November, bietet Geschenkartikel, Deko-Artikel für den Außen- und Innenbereich, Baum- und Zimmerschmuck und vieles mehr.

Bereits seit Wochen produzieren die Beschäftigten der Werkstätten für Menschen mit Behinderung im Lebenshilfe-Werk für den Weihnachtsbasar. Zudem beteiligen sich das Hofgut Rocklinghausen, die Gärtnerei/Floristik des Bio-Gartens aus Flechtdorf und die „Buchhaltestelle“ der Werkstatt in Bad Wildungen. So hat jeweils von 9 bis 17 Uhr in der Haupt-

werkstatt, Christian-Paul-Straße 2, in Korbach die Möglichkeit, auch Weihnachtssterne, Adventskränze und -gestecke zu erwerben sowie einen Bücherflohmarkt zu besuchen.

Es gibt zudem einen Grillstand mit Steak und Bratwürstchen in Bio-Qualität, weihnachtliche Backwaren und ein großes Kuchen- und Tortenbüfett. Der Förderverein Lebenshilfe Waldeck ist bei dem Basar ebenfalls mit einem eigenen Stand vertreten. Der Erlös aus dem Verkauf kommt den Menschen mit Behinderung zugute. Weihnachtslieder singen die Kinder aus dem Familienzentrum Korbach.

## Weiterbildung zum geprüften Betriebswirt

**Frankenberg** - Im August 2024 beginnt in Frankenberg ein neuer Kurs zum Staatlich geprüften Betriebswirt/in (Bachelor Professional) in Teilzeit. Das Weiterbildungsangebot bereitet auf funktionsbezogene leitende Tätigkeiten im mittleren und gehobenen Management vor.

Die Fachschule für Wirtschaft lädt am Donnerstag, 30. November, zu einer Informationsveranstaltung in Frankenberg, Marburger Straße 23, ein. Beginn ist um 18 Uhr in Raum 1.1.15.

Die Informationsveranstaltung richtet sich an Weiterbildungswillige, die bereits eine kaufmännische Ausbil-

dung oder eine vergleichbare Ausbildung abgeschlossen haben. Alternativ muss eine fünfjährige kaufmännische Tätigkeit nachgewiesen werden. Interessierte können sich an diesem Abend über die Besonderheiten und Karrierechancen der Fachschule für Wirtschaft in Teilzeitform mit den möglichen Schwerpunkten Controlling, Marketing und Personal, informieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte auch unter [www.viessmannschule.de](http://www.viessmannschule.de) oder unter der Telefonnummer 06451 230 220.

## Einladung zum Adventsmarkt

**am So., 26. Nov. 11-17 Uhr**  
Angebote gültig von Do., 23.11. - Di, 28.11.2023

Genießen Sie bei einem entspannten Bummel durch unser Gartencenter die vorweihnachtliche Atmosphäre.

**Sie finden uns in: Bad Arolsen-Mengeringhausen, Frankenberg, Korbach und Bad Wildungen (Gartencenter Funkemühle) · [www.gartencentermeckelburg.de](http://www.gartencentermeckelburg.de)**

<b>Dekoratives Adventsgesteck</b> mit einer Kerze in versch. Farben <del>statt 5,99</del> <b>nur € 4,99</b>	<b>Adventskranz</b> aus frischer und duftender Nobilistanne, Ø ca. 30 cm <b>Stück nur € 6,99</b>	<b>Christrosen</b> voller Blüten und Knospen <del>statt 9,99</del> <b>Stück nur € 7,99</b>
<b>Weihnachtsstern</b> in weihnachtlichem Rot <del>statt 4,99</del> <b>Stück nur € 3,99</b>	<b>Adventskranz</b> mit 4 Kerzen aus frischer Nobilistanne und weihnachtlicher Dekoration <b>Top-Preis</b> <b>Stück nur € 9,99</b>	Der Gesamterlös der kostenlosen Bewirtung mit weihnachtlichem Gebäck und Kaffee wird an folgende Einrichtungen gespendet:  Förderverein der Nicolaischule e.V. in Mengeringhausen, Ev. Kindertagesstätte Linnertort in Frankenberg, Familienzentrum Lebenshilfe Werk Frankenberg - Kita Kegelbergzwerge, integrative Kita „Am langen Rod“ - Bad Wildungen und Kita Kleine Helden in Korbach.

# „Tenöre4you“ treten auf

Welthits und Weihnachtslieder erklingen

Marsberg-Bredelar – Das Duo „Tenöre4you“ tritt am Samstag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr im Begegnungs- und Kulturzentrum Kloster Bredelar auf. Das Programm ist eine Mischung aus ausgelassener Fröhlichkeit und befreitem Singen, das Publikum wird einbezogen, kündigen die Veranstalter an.

Die italienischen Tenöre Toni Di Napoli und Pietro Pato tragen einige Lieder in Pop-Klassik-Mischung vor, außer-

dem sind Weihnachtslieder zu hören.

In Verbindung mit einer Licht-Show erklingen berühmteste und legendäre Welthits aus Pop, Klassik, Musicals und Filmen.

Eintrittskarten kosten 23 Euro im Vorverkauf und 25 Euro an der Abendkasse. Karten gibt es beim Stadtmarketing Marsberg, Tel. 02992/8200, oder online unter [tenoere4you.de](http://tenoere4you.de) und [eventim.de](http://eventim.de).



„Tenöre4you“ präsentieren Welthits: Toni Di Napoli und Pietro Pato treten am Samstag, 2. Dezember, im Kloster Bredelar auf.

FOTO: CHRISTIAN WEISSKIRCHEN/PR

# Weihnacht in den Bergen

Duo lädt am 9. Dezember zum Konzert ein

Korbach – Mario Wolf und Christoph Purtscheller vom ehemaligen „Alpentrio Tirol“ gastieren am Samstag, 9. Dezember, in Korbach. Sie geben ab 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) ein Konzert unter dem Motto „Weihnachten in den Bergen“ in der St. Marien Kirche.

Die Künstler sind mit der Tiroler Weihnachtstradition aufgewachsen. Beim Konzert werden neben traditionellen Weihnachtswerken auch neue Lieder dargeboten. Mario Wolf und Christoph Purtscheller komponieren und

texten ihre Stücke selbst.

Sie möchten mit ihrer Musik dazu beitragen, dass in der Adventszeit ein wenig Besinnlichkeit einkehrt. Karten gibt es im Vorverkauf für 25 Euro an folgenden Stellen: Kundenservice der Waldeckischen Landeszeitung, Lengefelder Straße 6; „Eintopf“, Prof.-Bier-Straße 11, Tel. 05631/5030503; Korbach-Info, Prof.-Bier-Straße 15, Tel. 05631/53232; per E-Mail: [wolfmoeser@web.de](mailto:wolfmoeser@web.de), Tel. 05631/63505. An der Abendkasse kosten die Karten 26 Euro.

red



„Weihnachten in den Bergen“ heißt das Programm, das Mario Wolf und Christoph Purtscheller präsentieren.

FOTO: PR

Angebote gültig vom 27.11. – 02.12.2023

Jede Woche erfrischende Angebote!

GETRÄNKE • FACHMARKT

**Leikeim Wintertraum, Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 1,20 €

**ANGEBOT**

**11,99** **10,99**  
11 = 1,10 €

<p><b>Tyskie</b> Polnisch für Kenner, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,40 €</p> <p><b>-22%</b> <b>13,99</b> <b>12,99</b> 11 = 1,30 €</p>	<p><b>Paulaner Original Münchner Hell</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p><b>-25%</b> <b>14,99</b></p>	<p><b>Starnberger Hell</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,80 €</p> <p><b>20-49</b> <b>17,99</b> <b>16,99</b> 11 = 1,70 €</p>	<p><b>Keiler Weißbier</b> hell, dunkel, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>14,99</b> <b>10,99</b> 11 = 1,10 €</p> <p><b>Aktion!</b> + 1er Pack GRATIS! Entspricht einem Kastenvolumen von 0,49 l</p>
<p><b>Mooser Liesl Helles</b> Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,66 €</p> <p><b>-30%</b> <b>4,99</b></p>	<p><b>Neuschwansteiner Helles</b> Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>4,79</b></p>	<p><b>König Pilsener</b> Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p><b>-25%</b> <b>11,99</b> <b>10,99</b> 11 = 1,10 €</p>	
<p><b>Desperados</b> Bier aromatisiert mit Tequila, Pack = 4 x 0,33 l, zzgl. 0,32 € Pfand, 11 = 4,16 €</p> <p><b>6-29</b> <b>5,49</b></p>	<p><b>Förstina Sprudel Mineralwasser</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,48 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>5,79</b></p>	<p><b>Rapp's</b> Apfelsaft, Apfelschorle, Täglich Fit, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,42 €</p> <p><b>9-49</b> <b>8,49</b> <b>7,49</b> 11 = 1,25 €</p>	<p><b>Bad Brambacher Garten-Limonade</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 1,01 €</p> <p><b>9-99</b> <b>8,49</b></p>
<p><b>Bad Brückenaauer Mineralwasser</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €</p> <p><b>7-29</b> <b>5,99</b> <b>4,99</b> 11 = 0,55 €</p>	<p><b>Förstina Schorle</b> diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,94 €</p> <p><b>9-49</b> <b>8,49</b></p>	<p><b>deit Limonade</b> diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,75 €</p> <p><b>-22%</b> <b>8,99</b></p>	
<p><b>Graeger Sekt</b> diverse Sorten, 0,2 l-Flasche, 11 = 5,95 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>1,19</b></p>	<p><b>Captain Morgan</b> White Rum Mojito, Original Spiced Gold &amp; Cola, teilweise koffeinhaltig, 0,25 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 7,96 €</p> <p><b>-29%</b> <b>1,99</b></p>	<p><b>WIR Rietburger</b> Qualitätswein, diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 11 = 6,39 €</p> <p><b>5-29</b> <b>4,79</b></p>	<p><b>Żubrowka Biała Vodka</b> 0,7 l-Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 9,99 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>6,99</b> <b>8,99</b> 11 = 0,90 €</p> <p><b>Aktion!</b> + 1 Flasche TWENTYFOUR? Energy 1 l GRATIS!</p>
<p><b>Jack Daniel's Whiskey</b> Old No. 7, Honey, 0,7 l-Flasche, 11 = 22,84 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>15,99</b></p>	<p><b>Finsbury</b> Distilled London Dry Gin, 0,7 l-Flasche, 11 = 12,84 €</p> <p><b>10-99</b> <b>8,99</b></p>	<p><b>Sturmius</b> Cola Orange, Hauslimonade Zitrone, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,00 €</p> <p><b>ANGEBOT</b></p> <p><b>9,99</b> <b>8,99</b> 11 = 0,90 €</p> <p><b>Exklusiv bei logo!</b></p>	
<p><b>Sierra Tequila*</b> Blanco, Reposado, 0,7 l-Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p><b>-31%</b> <b>9,99</b></p>	<p><b>Die neue logo Getränke App</b> Jetzt downloaden, sparen &amp; gewinnen!</p> <p>Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen &amp; mit Glück gewinnen!</p> <p><b>NEU</b></p> <p>1 x Thermo Erding ThermenCard Classic</p> <p>...und weitere attraktive Gewinne</p> <p>Google Play   App Store   <a href="http://www.logo-getraenke.de">www.logo-getraenke.de</a></p>		

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.

# STELLENANGEBOTE



**Wir suchen...**

## Ergotherapeuten (m/w/d)

Lust auf innovative Therapien, interdisziplinäre Teamarbeit und eine gute Work-Life-Balance?

Dann bewerben Sie sich bei uns!

<p>QR-Code abschnappen und Job finden</p> 	<p>Schauen Sie auf unserer Homepage vorbei</p> <p><a href="http://www.wicker.de/karriere">www.wicker.de/karriere</a></p>	<p>Kontaktieren Sie uns per E-Mail</p> <p><a href="mailto:karriere@wicker.de">karriere@wicker.de</a></p>
---	--	--



**Reinigungskraft (m/w/d)** gesucht, für Arztpraxis in Korbach (Innenstadt)  
**Angebote unter ZS717675 an diese Zeitung.**

*Zeitungslesen heißt informiert sein*

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für sofort einen zuverlässigen

## Kraftfahrer (m/w/d)

Führerscheinklasse CE1 zwingend erforderlich, in Voll- und Teilzeit auf Stundenlohn-Basis. Sie arbeiten von Montag bis Freitag, Zuschläge werden gezahlt, Sofortanstellung.

**Sauerland Fleisch GmbH**  
Industriestraße 10 · 59969 Hallenberg  
Tel. 02984 8036 · Fax 02984 8038  
E-Mail: [info@sauerland-fleisch.de](mailto:info@sauerland-fleisch.de)

Für unsere Jugendhilfeeinrichtung in Willingen (Upland) suchen wir ab sofort oder später

## erzieherische und therapeutische Fachkräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störungen.



### Wir bieten:

- Ein attraktives Gehalt von 3.944,47 € bis 4.258,98 € mtl. bei Vollzeit
- 5-Tage-Woche bei Vollzeit
- Arbeitgeberzuschuss zur bAV
- Zuschläge bei Nachtdiensten, an Sonn- und Feiertagen
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Verantwortungsvolle Tätigkeit im Team

### Sie verfügen z.B. über eine Qualifikation als:

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| • Erzieher  | • Lehrer (auch mit 1. Staatsexamen)  |
| • Pädagoge  | • Gesundheits- und Krankenpfleger*in |
| • Sozialpädagogin                                 | • Therapeut: - Ergotherapeut         |
| • Heilpädagogin                                   | - Physiotherapeut                    |
| • Sonderpädagogin                                 | - Motopäde                           |
| • Sozialarbeiter oder vergleichbare Qualifikation | - Sporttherapeut                     |
|   | - Musiktherapeut                     |

### Wir wünschen uns von Ihnen:

- Möglichst Erfahrung in der Tätigkeit einer Jugendhilfeeinrichtung
- Sozial- und Organisationskompetenz, Flexibilität
- Kreativität und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und selbstständiges Handeln
- Wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Jugendlichen

### Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Jugendhaus Willingen**  
Internationales Bildungs- und Sozialwerk GmbH  
Zum Ritzhagen 25, 34508 Willingen  
oder per E-Mail an: [kindler@int-bsw.de](mailto:kindler@int-bsw.de)



Bis zu **5.000,- €**  
„Willkommensprämie“  
bei Arbeitsbeginn bis 31.01.2024  
Gehalt von 3.944,47 € bis 4.258,98 €

**int-bsw**  
Internationales Bildungs- und Sozialwerk  
[int-bsw.de](http://int-bsw.de)



**Dynamisch und motiviert? Dann komm zu uns!**

NATIONALPARK STADT  
**Waldeck**  
NATÜRLICH MITTENDRIN

Die Kindergärten der Nationalparkstadt Waldeck suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt:

**Erzieher/innen (m/w/d)**

Du hast Lust auf einen interessanten Job im öffentlichen Dienst mit Zukunftsperspektive? Dann bewirb Dich noch heute!



[www.waldeck.de](http://www.waldeck.de)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

## Sekretariat der Geschäftsführung/ Teamassistentin (m/w/d)

**Vollzeit/Teilzeit**

**Ihre Aufgaben:**

- Sie erledigen selbstständig alle klassischen Sekretariatsaufgaben
- Sie unterstützen die Geschäftsführung, insbesondere bei organisatorischen Aufgaben
- Sie wickeln Ersatzteilaufträge kaufmännisch ab, inkl. Versand und Zollformalitäten
- Sie bearbeiten die Eingangsrechnungen und bereiten den Zahlungsverkehr vor
- Sie verantworten das Reisemanagement, inkl. Reisekostenabrechnung und Zeiterfassung

**Ihr Profil:**

- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und verfügen idealerweise über eine mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position
- Sie sind routiniert im Umgang mit MS-Office Anwendungen und haben DATEV- und ERP-Kenntnisse
- Sie verfügen über eine hervorragende Team- und Kommunikationsfähigkeit (auch auf Englisch)
- Sie sind leistungsbereit, loyal und durchsetzungsfähig

**Unser Angebot:**

- Spannende und verantwortungsvolle Aufgaben
- Offene Unternehmenskultur
- Flexible Arbeitszeiten
- Überdurchschnittliche Vergütung
- Weiterbildungsmaßnahmen
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Flache Hierarchien

**Berning Maschinenfabrik GmbH**  
Jahnstraße 2, 35066 Frankenberg  
oder per E-Mail an: [bewerbung@berningma.de](mailto:bewerbung@berningma.de)



## OPTIK ZIETLOW

**Komm in unser Team**

**Augenoptiker (M/W/D)**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Karsten Pfeiffer und Team.

**Optik Zietlow GmbH**  
Schulstraße 1 · 35083 Wetter · Tel 0 64 23/ 78 77  
[info@optik-zietlow.de](mailto:info@optik-zietlow.de) · [www.optik-zietlow.de](http://www.optik-zietlow.de)

Die Nationalparkstadt Waldeck sucht Dich, als

## Teamkollege/in (m/w/d) im städt. Bauamt

Suchst Du eine abwechslungsreiche und interessante Anstellung in einem motivierten und hilfsbereiten Team?

Wir bieten Dir eine Arbeitsmöglichkeit in touristisch einmaliger Lage am Nationalpark Kellerwald-Edersee, mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Die ausführliche Stellenausschreibung findest Du hier:




## Jede Menge Jobangebote in unserem Jobportal




Das regionale Jobportal



Haben Sie etwas zu feiern und sind wunschlos glücklich? Dann bitten Sie um

# Spenden statt Geschenke:

Wir unterstützen Sie bei Ihrer Spendenaktion für die Alzheimer-Forschung. Bestellen Sie das Spenden-statt-Geschenke-Paket telefonisch unter **0800-200 400 I** oder online [alzheimer-forschung.de/anlass](http://alzheimer-forschung.de/anlass).



**Alzheimer Forschung Initiative e.V.**  
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf

## Verkauf

### Bekanntschaften

**Bärbel, 72 J.**, wesentlich jünger aussehend, häuslich, doch als Witwe immer nur alleine. Ich möchte Ihnen gerne alles geben, Sie glücklich machen u. wissen, dass es Ihnen gut geht. Wieder gemeinsam am Tisch sitzen, abends zus. fernsehen, wäre das nicht wunderbar? Würde mich freuen, wenn Sie sich üb. PV melden. **Tel. 0176-34498406**

### Hübsche Andrea, 60 J., schlank, lange Haare, warmherzig, bodenständig u. alltagstauglich. Wahre Liebe ist für mich, füreinander da zu sein u. gemeinsam zu leben. Jetzt in der bevorstehenden Adventszeit ist das Alleinsein am schlimmsten. Bitte ruf üb. PV an, damit unser Weihnachts-traum wahr wird. **Tel. 0152-24910120**Autoanzeigen Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - [www.aw.de](http://www.aw.de). Fa. Suche für Export Pkw - Lkw - Busse **Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!** Siegener Str. 32, Frankenberg Telefon: 06451 7180360 Mobil: 0151 14807332 Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute. Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

**Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE**  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,  
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, [www.tm-store.de](http://www.tm-store.de)

**Ankauf**

**Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538**

**Landwirtschaft & Forsten**

**Brennholz Buche und Eiche, 30 cm**  
Abschnitte Sägewerk 79 € Srm oder Kaminholz 119 € Srm, Lief. ab 5 Srm, 10 Srm frei Haus, Tel. 0176 62681914

Anzeigen in Ihrer Tageszeitung sind eine wirkungsvolle Werbemöglichkeit.



**ASKLEPIOS**  
KLINIKEN BAD WILDUNGEN

informiert

## Sehr gutes Konzept

Asklepios Bildungszentrum bietet Pflegeausbildung auch in Teilzeit

Bad Wildungen. Im Asklepios Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe Nordhessen in Bad Wildungen werden seit vielen Jahren unter anderem Pflegefachkräfte in Vollzeit ausgebildet. Für Menschen, die sich neben dem Beruf noch um ihre Kinder oder zu pflegende Angehörige kümmern müssen, war es bislang sehr schwierig, Familie und Ausbildung unter einen Hut zu bekommen. Seit einem Jahr hat die Schule nun ein besonderes Angebot: Pflegeausbildung in Teilzeit.

Ulrich Barckhausen, stellvertretender Schulleiter, erläutert die Vorteile.

**Seit wann gibt es die Einrichtung, wie hat sie sich entwickelt und was wird dort angeboten?**

Ulrich Barckhausen: Bereits seit den 1930er Jahren wird in Bad Wildungen der Pflege nachwuchs ausgebildet. 2007 übernahm das Asklepios Bildungszentrum die Aufgabe, mittlerweile werden hier unter anderem pflegerische Berufe, Physiotherapeut:innen und Operationstechnische Assistent:innen ausgebildet.

**Was macht den Pflegeberuf interessant und spannend?**

U.B.: Man ist nah am Menschen, unterstützt sie in ihren Krisen und begleitet den Genesungsprozess. Der Beruf ist fachlich anspruchsvoll, sehr abwechslungsreich und man arbeitet mit verschiedenen Professionen zusammen.

**Welchen Stellenwert hat er im Gesundheitswesen?**

U.B.: Extrem hoch, ohne Pflegefachkräfte müssen Stationen im Krankenhaus geschlossen werden.

**Wie gliedert sich die Ausbildung, was ist das Besondere an der Teilzeit-Variante?**

U.B.: Für gewöhnlich dauert sie drei Jahre und gliedert sich in mehrere theoretische und praktische Blöcke. Die Besonderheit der Ausbildung in Teilzeit liegt darin, sie geht bei gleichem Ausbildungsinhalt über vier Jahre, dadurch können wir die Wochenstundenzahl auf 30 beschränken, die Unterrichts- und Arbeitszeit geht immer nur von acht bis 14 Uhr, Wochenenden sind grundsätzlich frei und der Urlaub liegt in den Schulferien. Der Unterricht findet ausschließlich am Standort Bad Wildungen statt, für den praktischen Teil steht neben den Bad Wildunger Kliniken auch die Klinik in Schwalmstadt zur Verfügung.

**Welchen Abschluss hat man am Ende?**

U.B.: Wir führen seit 2020 die generalistische Ausbildung durch, mit bestandener Prüfung ist man Pflegefachkraft.



Ein abwechslungsreicher Beruf mit immer wieder neuen Herausforderungen: Tereza Babayan hat sich für die Ausbildung zur Pflegefachfrau entschieden.

FOTOS: ASKLEPIOS



**Berufseinstieg und Familie** unter einen Hut gebracht: Dank des Teilzeit-Konzepts kann sich Tereza Babayan neben der Pflegeausbildung auch um ihren Sohn kümmern.

**Für wen ist diese Form besonders geeignet?**

U.B.: Gerade Menschen, die sich zuhause um Kinder oder zu pflegende Angehörige kümmern müssen, insbesondere Alleinerziehenden, kommen die verringerten Wochenstunden sowie die Wochenend- und Urlaubsregelungen zugute. Darüber hinaus Menschen mit Migrationshintergrund, die in dieser Zeit auch ihre Sprachkenntnisse erweitern können.

**Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?**

U.B.: Es gibt eine gute Ausbildungsvergütung, zudem ist der Ausbildungsgang zertifiziert und somit unter bestimmten Voraussetzungen förderfähig durch die Arbeitsagentur.

**Bietet Asklepios darüber hinaus weitere Unterstützung?**

U.B.: Wir haben ein vielfältiges Bonusprogramm - Näheres findet man auf der Homepage.

**Seit wann gibt es diese Möglichkeit und welche Erfahrung wurden bislang gemacht?**

U.B.: Der aktuelle Kurs ist der erste, doch schon jetzt sehen wir, dass es für die Teilnehmenden, die Schule und auch die jeweiligen Stationen im Krankenhaus gut funktioniert. Die meisten Schüler:innen sind gestandene Persönlichkeiten, sie verfügen bereits über Lebenserfahrung und sind hochmotiviert.

**Welche beruflichen Möglichkeiten bieten sich nach der Ausbildung - wird man von Asklepios übernommen?**

U.B.: Nach dem erfolgreichen Abschluss stehen einem unzählige Möglichkeiten offen, sowohl in allen Teilbereichen eines Krankenhauses, als auch extern. Die Chancen auf eine Übernahme sind sehr gut - die Ausbildung ist zugleich der Türöffner für die Klinik als Arbeitgeber. Auch nach der Ausbildung ist das Arbeiten in Teilzeit möglich, das war im Be-

reich Pflege schon immer so.

**Welche Weiterbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen gibt es?**

U.B.: Die Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sind sehr vielfältig, beispielsweise zum Wundexperten, zur Pain Nurse oder Praxisanleitung, darüber hinaus auch für Führungsaufgaben, etwa als Stationsleitung. Auch hierbei führt Teilzeitarbeit nicht zu Einschränkungen.

Die Altersspanne im aktuellen Kurs liegt zwischen 24 und 46 Jahren, sie zeigt, dass man mit der angepassten Lehrplan-Struktur Menschen anspricht, die sonst keine Möglichkeit zu einer ordentlichen Berufsausbildung hätten - dafür spricht auch das Feedback der Teilnehmenden.

„Die Ausbildungszeiten lassen sich gut mit dem Familienalltag vereinbaren - die Regelung mit den Schulferien hilft dabei sehr.“

Teilnehmerin des Kurses und Mutter mit drei Kindern

„Bei den externen Praxis-einsätzen konnten wir wohnortnah arbeiten - dabei hat uns die Schule mit ihren Kooperationspartnern gut unterstützt.“

Teilnehmerin des Kurses und alleinerziehende Mutter

„Ich wollte eventuell Krankenpflegehelferin lernen, aber mit diesem Konzept konnte ich auch die Vollausbildung in Angriff nehmen.“

Teilnehmerin des Kurses

„Es war für mich ein mutiger Schritt, aber ich habe es nicht bereut.“

Teilnehmerin des Kurses und Mutter mit fünf Kindern

„Ich war lange Zeit als ungelernete Kraft in der mobilen Krankenpflege tätig und wurde dann Mutter. Als ich später die Anzeige gelesen habe, wusste ich, das ist genau das Richtige für mich.“

Teilnehmerin des Kurses

Der nächste Kurs startet am 1. April 2024, nähere Informationen und Ansprechpartner findet man unter auf der Homepage ([www.asklepios.com/bildungszentrum-nordhessen](http://www.asklepios.com/bildungszentrum-nordhessen)).

## Ein anderer Blick auf das Leben

Bärbel Schäfer begleitete ein Jahr eine Herde Schafe

Korbach – Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum Jubiläum „125 Jahre Stadtbücherei“ liest die aus Funk und Fernsehen bekannte Journalistin und Moderatorin Bärbel Schäfer aus ihrem neuesten Buch „Eine Herde Schafe, ein Paar Gummistiefel und ein anderer Blick aufs Leben“.

Die Stadtbücherei und die Buchhandlung Thalia laden zu dieser Autorenlesung am Montag, 4. Dezember, um 19 Uhr ins Bürgerhaus Korbach ein. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass Plakate und Flyer irrtümlich mit der falschen Uhrzeit gedruckt und verteilt wurden.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Stadtbücherei und bei Thalia für zehn Euro erhältlich. Während der Schließung der Bücherei wegen Renovierungsarbeiten vom 20. November bis 10. Dezember sind die Karten ausschließlich bei Thalia erhältlich. Die Buchhandlung wird wieder mit einem Büchertisch vor Ort sein.

Zum Inhalt des Buches: Endlich mal wieder raus aus dem Büro, in der Natur sein, mit den Händen arbeiten: das ist eine Sehnsucht, die viele teilen.

Auch Bärbel Schäfer. Doch träumen allein hilft ja nichts, und so beschließt sie, einen Selbstversuch zu wagen. Ein Jahr lang begleitet sie einen Schäfer bei seiner Arbeit, um selbst herauszufinden, was Hirten im Jahrtausendelangen Miteinander von Mensch, Tier und Natur gelernt haben. Dabei lernt sie nicht nur viel über das Wesen des Schafs, sondern auch für das eigene Leben. Denn Schafe sind mehr als nur sanftmütige Wolllieferanten. Sie sind empfindsame, clevere Tiere, bilden Freundschaften, treffen bewusste Entscheidungen, lernen aus Fehlern und überwinden Hindernisse gemeinsam. Vielleicht ist es Zeit, das Schaf in sich zu entdecken.

Bärbel Schäfer (59) wurde in Bremen geboren. Sie ist be-



Bärbel Schäfer liest am 4. Dezember aus ihrem neuesten Buch im Bürgerhaus Korbach.

FOTO: THOMAS STEFAN/PR

kannt als Moderatorin aus TV und Hörfunk, ausgezeichnet mit der Goldenen Kamera, Journalistin und Autorin mehrerer erfolgreicher Sachbücher zu gesellschaftlichen Themen, zuletzt „Ist da oben jemand? Weil das Leben kein Spaziergang ist“.

Jeden Sonntag ist sie im Radioprogramm des Hessischen

Rundfunks im Gespräch mit einem prominenten Talk-Gast und führt Interviews für die Serie „Mann, was fühlst du?“.

Bärbel Schäfer ist mit dem Publizisten und Fernsehmoderator Michel Friedman verheiratet und hat zwei Kinder. Die Familie lebt in Frankfurt am Main.

red

## Vielfältiges Angebot im Schlosshof

Bad Arolser Weihnachtsmarkt findet vom 1. bis 3. Dezember statt

Bad Arolsen - In Bad Arolsen findet vom 1. bis 3. Dezember der Weihnachtsmarkt auf dem Schlosshof und damit vor der malerischen Kulisse des Residenzschlosses statt. Knapp 40 Stände mit einem vielfältigen Angebot aus Gastronomie, Kunsthandwerk und Handel erwarten die Besucher und laden zu einem geselligen Beisammensein ein. Dazu gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Das Marktreiben beginnt am Freitag, 1. Dezember, um 17 Uhr. Ebenfalls ab 17 Uhr wird die Gilde 1719 im Rahmen einer kostenlosen „abendlichen“ Stadtführung Besuchern die Gelegenheit geben, Bad Arolsen noch genauer kennenzulernen. Treffpunkt für die Stadtführung ist am Stadtmodell vor dem Residenzschloss.

Die offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes erfolgt um 18 Uhr auf der Bühne im Schlosshof durch Ersten

Stadtrat Udo Jost, der Vorsitzenden von Handel, Handwerk und Gewerbe, Lea Ros, sowie der Vorsitzenden der Arokarte e. V., Ulrike Mertens. Anschließend gibt es eine Andacht mit Pfarrer Enwood Longwe. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Posaunenchor Bad Arolsen. Ab 19 Uhr spielt das Duo „LINN“ Live-Musik.

Am Samstag, 2. Dezember, beginnt der Marktbetrieb um 13 Uhr. Ab 13.30 Uhr werden „Singende Ukrainerinnen“ zu hören sein. Sie leben seit April 2022 in Bad Arolsen. Die Frauen möchten mit ukrainischen Liedern die Herzen der Menschen bewegen. Von 14.30 bis 16 Uhr tritt die Tanz AG „Happy Dance Girls“ der Kaulbach-Schule unter Leitung von Zofia Drzezla auf.

Von 16.30 bis 18 Uhr spielt die Big Band der Christian-Rauch-Schule unter Leitung von Susanne Sezi. Um 18.15 Uhr folgt ein Auftritt der Jagdhornbläser. Ab 19.30 Uhr spielt „Sixtyfour“ - das Acoustic-Duo von Harry Stingl und Ulf Gottschalk.

Am Sonntag, 3. Dezember, beginnt der Weihnachtsmarkt um 12 Uhr. Ab 12.15 Uhr treten die Singenden Frauen aus Korbach in farbenfrohen Trachten auf und singen in drei verschiedenen Sprachen.

Darauf folgt ab 13 ein Auftritt der Volkstanzgruppe aus Leitmar. Der Musikverein Mengerlinghausen erwartet die Besucher um 14 Uhr. Ab 16.30 Uhr besucht der Nikolaus den Weihnachtsmarkt. Im Gepäck hat er Weihnachtstüten mit allerlei Überraschungen für die jungen Besucher.

Zusätzlich zum Rahmenprogramm besteht an allen Veranstaltungstagen die Möglichkeit, im Kinderkarussell zu fahren und Alpakas zu bestaunen.



**Erfahrungen im Kreishaus mitteilen:** Junge Nachwuchskräfte aus der Kreisverwaltung führen Interviews mit Kunden, die Abläufe und Dienstleistungen in der Verwaltung beurteilen. FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG/PR

# Für einen besseren Service

## Kreisverwaltung will Dienstleistungen und Abläufe optimieren

Waldeck-Frankenberg – Die Kreisverwaltung will Prozesse weiterentwickeln und den Bürgerservice verbessern. Dabei setzt sich auch auf das Feedback von Bürgerinnen und Bürgern. In den Verwaltungsstellen werden Kundinnen und Kunden dazu gefragt.

Nach Angaben der Kreisverwaltung ist es Ziel, mögliches Verbesserungspotenzial bei Abläufen und Dienstleistungen zu erkennen und die Dinge anschließend gemeinsam zu verbessern. Dafür möchten in den nächsten Wochen viele Nachwuchskräfte des Landkreises mit Besucherinnen und Besuchern der Kreisverwaltung ins Gespräch kommen – und werden die Bürgerinnen und Bürger nach ihrem Besuch in der Kreisverwaltung direkt ansprechen. Sie werden das Feedback der Menschen, ihre Erfahrung mit den Verwaltungsabläufen und Verbesserungsvorschläge oder auch positive Rückmeldungen aufnehmen – und daraus ein Maßnahmenpaket erarbeiten, wie die Prozesse in der Verwaltung noch reibungsloser gestaltet werden können. Bei der Fortführung des Projekts profitiert die Kreisverwaltung auch aus den positiven Erfahrungen der Vergangenheit. Bereits im Juni dieses Jahres fanden im Rahmen des bundesweiten Digitaltags Befragungen der Besucherinnen und Besucher der Kreisverwaltung statt. „Bereits hier haben wir viel wertvolles Feedback von den Menschen, die bei uns Behördengänge erledigen wollen, erhalten“,

betont Landrat Jürgen van der Horst.

„Wir haben einmal mehr erkannt, dass es wichtig ist, Verbesserungen gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden der Verwaltung anzugehen.“ Dadurch könnten Bür-

gerinnen und Bürger und der Landkreis Veränderungsprozesse gemeinsam auf Augenhöhe gestalten – und die Verwaltung so noch moderner und effizienter machen. Der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern lie-

fert zudem auch wertvolle Erfahrungswerte für die Nachwuchskräfte. „Von Beginn an erleben sie in der Kreisverwaltung eine Kultur der Offenheit für Veränderung und werden so auch darin bestärkt, bestehende Prozesse

infrage zu stellen und zu verbessern“, erklärt der Landrat. Er betont: „Wir brauchen mehr Aufgabenkritik. Es muss nicht immer alles so bleiben, weil es immer schon gemacht wurde.“ Es gebe aber auch viele Fälle wo sich herausstel-

le, dass die bestehenden Abläufe gut funktionieren. „Auch das ist ein Erkenntnisgewinn für uns, denn es bestärkt unsere Mitarbeitenden, dass viele Abläufe bereits auf dem richtigen Weg sind“, so der Landrat. red

**Diakoniegesellschaft Waldeck-Frankenberg mbH**

- Kranken- und Altenpflege
- Pflegeberatung
- Tagespflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft/Betreuung
- Krankenfahrten (Trage-, Rollstuhl o. liegend)

Lindenstraße 17 • 35285 Gemünden  
Tel. 0 64 53 / 9 10 55  
www.diakoniegesellschaft.de

Wir bilden aus: **Pflegefachfrau / -mann** Jetzt bewerben!

**Burg Lichtenfels**  
Burg Lichtenfels 1  
35104 Lichtenfels-Dalwigksthäl

**Adventskonzerte**  
im Rittersaal auf Burg Lichtenfels

**Samstag, 02.12.2023**  
Hessen Brass - O Tannen Brass

**Samstag, 16.12.2023**  
Trio Glissando Stuttgart

Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr  
Tickets 23 € im Vorverkauf  
25 € an der Abendkasse

Erhältlich bei:  
www.alte-muehle-dalwigksthäl.de/  
ticketshop  
Kundenservice Waldeckische Landeszeitung  
Buchhandlung Thalia, Korbach  
Buchhandlung Jacobi, Frankenberg  
Schuhhaus Weddemann, Medebach

Infos unter [www.alte-muehle-dalwigksthäl.de/Veranstaltungen](http://www.alte-muehle-dalwigksthäl.de/Veranstaltungen)

# Gehen Sie zum Arzt – und nicht zum Alltag über.

**Jede Vergewaltigung ist ein medizinischer Notfall. Im Krankenhaus erhalten Sie Hilfe. Vertraulich.**

[www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de](http://www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de)

**MEDIZINISCHE SOFORTHILFE NACH VERGEWALTIGUNG**

Eine Initiative von: Landkreis Waldeck-Frankenberg, Kreiskrankenhaus Frankenberg, Fachdienst Frauen und Chancengleichheit des Landkreises Waldeck-Frankenberg, Runder Tisch „Gemeinsam gegen häusliche Gewalt“ „Gefördert durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration“

Jede Vergewaltigung ist ein medizinischer Notfall und sollte ärztlich versorgt werden. Dazu steht grundsätzlich jedes Krankenhaus bereit. Nicht immer fühlen sich Betroffene jedoch auch direkt in der Lage, eine polizeiliche Anzeige zu erstatten. Im Kreiskrankenhaus Frankenberg können Sie sich unter ärztlicher Schweigepflicht medizinisch versorgen lassen – auch ohne Anzeige zu erstatten. Sie können frei entscheiden, ob Spuren gesichert werden sollen oder nicht. So können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt noch zur Polizei gehen.

### Eine besondere Vogelperspektive

Bad Wildungen - Zum Abschluss der Kinoreihe „Der besondere Film“ wird die Natur-Dokumentation „Vogelperspektiven“ am Dienstag, 28. November, 19.30 Uhr, in der Reinhardshäuser Wandelhalle gezeigt. red

Advent auf der Burg

# Abschlüsse mit Bestnoten

IHK ehrt Absolventen mit „Himmelsstürmer“ aus Acryl

Waldeck-Frankenberg – 25 Auszubildende aus 14 IHK-Ausbildungsberufen haben ihre Prüfung mit der Note „sehr gut“ bestanden. Als Zeichen der Anerkennung der nordhessischen und Marburger Wirtschaft erhielten die Spitzen-Azubis eine Urkunde und einen „Himmelsstürmer“ aus Acryl.

An diesem Abend wurden außerdem sieben junge Menschen als Landesbeste ausgezeichnet. Sie haben ihre Ausbildung im Winter 2022/23 oder im Sommer 2023 mit der Note „sehr gut“ abgeschlossen und sind damit nicht nur in der Region die Besten ihres jeweiligen Ausbildungsberufs, sondern auch auf Hessen-Ebene.

Der Vorsitzende der IHK-Regionalversammlung Waldeck-Frankenberg, Ralph Hübschmann, gratulierte den besten unter den Auszubildenden persönlich und sagte: „Als Top-Absolventen und Top-Absolventinnen können Sie zu Recht stolz sein. Sie sind echte Könner, Sie sind die Elite Ihres Fachs. Sie stehen für herausragende Leistungen, für Disziplin und hohe Motivation, aber auch für eine erfolgreiche Zukunft der regionalen Wirtschaft. Dafür zolle ich Ihnen großen Respekt und Anerkennung.“

Zugleich sprach er den Ausbilderinnen und Ausbildern und den Lehrkräften an den Berufsschulen einen großen Dank aus, die „das System der beruflichen Bildung tragen“. Gleiches gelte für die über 2200 ehrenamtlichen



**Abschlussprüfung sehr gut bestanden:** Die besten Absolventinnen und Absolventen der Sommerprüfungen 2023 aus Waldeck-Frankenberg wurden ausgezeichnet.

FOTO: ANJA ESTEPP

Prüferinnen und Prüfer.

Hübschmann erklärte, dass es Mut und Können brauche, um auch in wirtschaftlich und politisch schwierigen Zeiten zu bestehen.

**„Ihre beruflichen Perspektiven, die Sie haben, sind vielversprechend.“**

Ralph Hübschmann

Er betonte: „Beides haben Sie bewiesen. Ihre beruflichen Perspektiven, die Sie haben, sind vielversprechend. Durch praxisorientierte Weiterbildungen und berufliche Begabtenförderung eröffnet sich Ihnen der Zugang zu einer exzellenten Fachkräfte- und Führungskarriere. Bleiben Sie fleißig und neugierig und haben Sie weiterhin viel Freude an dem, was Sie tun.“

Für den Leiter des IHK-Servicezentrums Waldeck-Frankenberg, Eduard Faber, sind die jungen Fachkräfte, die für ihre sehr guten Prüfungsergebnisse in 14 Ausbildungsberufen ausgezeichnet wurden, hervorragende Botschafterinnen und Botschafter der dualen Ausbildung. Diese Vielfalt sei ihre Stärke.

„Bei einem so breiten Angebot an Ausbildungsberufen kann jede Schülerin und jeder Schüler den Beruf finden, der zu den eigenen Stärken und Interessen passt“, machte er deutlich. Umso wichtiger sei es, dass die Berufsorientierung bereits in der Schule stattfindet.

Die Ausbildungsbereitschaft der Unternehmen in Nordhessen und Marburg sei nach wie vor sehr hoch. Dies zeuge nicht nur von ihrer Weitsicht, sondern zeige, dass vielerorts ein enormer

Personalbedarf bestehe. „Der Fachkräftemangel fordert uns alle mehr denn je. Unsere Konjunkturumfragen zeigen seit Jahren, dass er eines der größten Geschäftsrisiken überhaupt ist“, führte Faber aus.

Der CDU-Landtagsabgeordnete Jan Wilhelm Pohlmann erklärte: „Unser Bildungssystem bietet viele Chancen. Es gibt keine Endstation oder Sackgasse, es besteht jederzeit für jeden die Möglichkeit sich weiterzuentwickeln.“

Die Industrie- und Handelskammer zeichnet im Oktober und November ihre Prüfungsbesten in separaten Feierstunden in Kassel, Marburg sowie den Landkreisen Hersfeld-Rotenburg, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Werra-Meißner aus.

Im IHK-Bezirk erreichten insgesamt 149 Auszubildende mindestens 92 Punkte und

damit die Note „sehr gut“. Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg ehrte im Korbacher Kino „CineK“ die besten Absolventen.

red

## HINTERGRUND

### Hoheitliche Aufgabe

Prüfungen in der Aus- und Weiterbildung und die praxisnahe Mitgestaltung der Ausbildungsprofile zählen zu den wichtigsten Aufgaben der Industrie- und Handelskammern (IHK).

Sie entlasten in diesem Bereich den Staat, er hat ihnen diese hoheitliche Aufgabe übertragen. Die IHK Kassel-Marburg betreut im Durchschnitt pro Jahr 11 200 Ausbildungsverhältnisse in 2516 Ausbildungsbetrieben.

red

## Rock Nacht im „Las Wegas“

Wega - In der Kultdiscothek „Las Wegas“ findet am Samstag, 2. Dezember, eine Rock Nacht statt. DJ Jack Smith setzt dabei auf aktuelle Rockcharts, Hits der NDW, Alternative Rock und Dance Classics. Einlass ist ab 22 Uhr in der Ederstraße 4 in Wega. red

## Kandidat für die Wahl in Korbach

Korbach – Mit Thomas Kuhnnehn (40) steht der erste Kandidat für die Bürgermeisterwahl 2024 in Korbach fest. Der selbstständige Diplom-Physiotherapeut ist seit vielen Jahren für die Freien Wähler in der Kommunalpolitik aktiv und sitzt derzeit als Stadtrat im Magistrat. Er tritt bei der Wahl als unabhängiger Kandidat an. Die Freien Wähler hatten zuvor angekündigt, Anfang Dezember gemeinsam mit der CDU einen eigenen Kandidaten vorstellen zu wollen.



**Thomas Kuhnnehn**  
Bürgermeister-Kandidat in Korbach

Wichtig ist Kuhnnehn, ein neues Sicherheitsgefühl in Korbach zu schaffen. Auch die 14 Stadtteile liegen ihm am Herzen, dort will er sich für die Dorfentwicklung einsetzen. Sichere Arbeitsplätze in großen Betrieben seien ihm wichtig, eine lebendige Fußgängerzone und ein gutes Zusammenspiel von Auto, Bus, Bahn und Fahrrad müsse ausgebaut werden. lb

FOTO: PR

# Großer Inventurverkauf

vom 25. November bis 9. Dezember 2023

beim Möbelkreis Waldeck!

Jetzt Abverkaufs-Schnäppchen sichern!



Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG  
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen  
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen



**MÖBELKREIS** KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de